

AMTSBLATT der GEMEINDE BODNEGG

BODNEGGER MITTEILUNGEN

50. Jahrgang II Freitag, den 16. Oktober 2015 II Nr. 42

Die Gemeinde Bodnegg + bodnegg kulturell e.v. präsentieren



Gerhard Birkhofer
Gottenheim

Malerei



Ausstellung im Rathaus Bodnegg
18. Okt. 2015 - 8. Jan. 2016

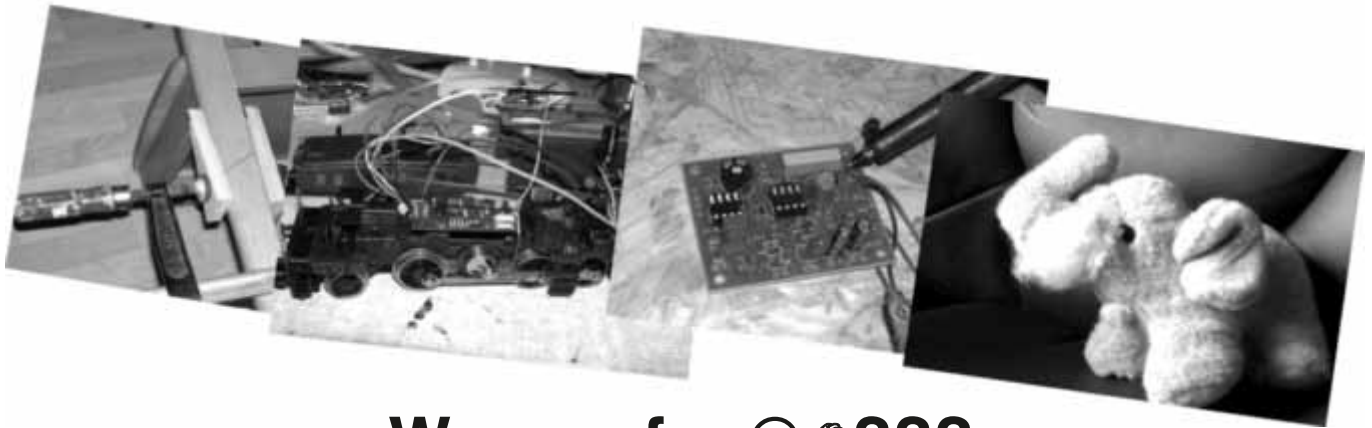
Ausstellungseröffnung am 18. Oktober 15 um 11 Uhr im Rathaus Bodnegg



Reparatur & Kaffee

Schirmherr: Bürgermeister Christof Frick

Das Stuhlbein wackelt – der Toaster bleibt kalt
Die Schublade klemmt – ein Loch ist im Hemd



Wegwerfen ☹️👎???

Reparieren 😊👍!!!

Kommen Sie zu uns, dem Team von Reparatur & Kaffee -
wir zeigen Ihnen wie's geht!

Was Sie zum Reparieren bringen können?

Spielzeug, Haushaltsgeräte, Fahrräder, Kleidung, Sachen aus Holz und Metall, Uhren, Computer und Zubehör, Unterhaltungs- und Kommunikationselektronik usw.

Außer für Ersatzteile fallen für Sie keine Kosten an. Wir können allerdings keine Haftung und keine Garantie übernehmen.

Wo: Lindenschule Bodnegg

Wann: samstags von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Termine: 17.10.2015

21.11.2015 (ohne Textil- und Fahrradreparatur)

19.12.2015

Es freuen sich auf Sie: Rudolf Stör (Elektro), Reinhard Rheker (Elektro + Holz), Adelinde Winter (Holz), Renate Blöchl (Kleidung), Günther Bayer (Computer & Co), Jürgen Beig (Fahrräder), Theo Heim (Unterhaltungselektronik, gerne auch alt), ...

Weitere HandwerkerInnen und TüftlerInnen sind uns immer im Team willkommen!!!

.... und ein Tässchen Kaffee gibt's auch



Amtliche Bekanntmachungen

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 09.10.2015

auch online auf www.bodnegg.de, Menüpunkt Rathaus, Verwaltung, GR-Sitzung/Bericht

1. Richtigstellung zu Top 8 der Sitzung vom 11.09.2015

Im Sitzungsbericht über die vergangene Sitzung des Gemeinderats vom 11.09.2015 wurde fälschlicherweise veröffentlicht, dass der Beschluss zu Tagesordnungspunkt 8 „Asylbewerberunterbringung in Bodnegg – Beschlussfassung über Standorte“ mehrheitlich bei 2 Enthaltungen gefasst wurde. Richtig ist, dass der Beschluss mehrheitlich bei **2 Gegenstimmen** gefasst wurde.

2. Bürgerfragestunde

Wiederum fand eine stattliche Anzahl an Zuhörern den Weg in den Sitzungssaal der Raiffeisenbank in Bodnegg, wo der Gemeinderat Bodnegg derzeit seine Gemeinderatsitzungen abhält. Knapp 20 Zuhörer hatten zu Beginn der Sitzung im Rahmen der Bürgerfragestunde die Möglichkeit Fragen an den Bürgermeister und die Verwaltung zu stellen.

Zunächst wurden von einem Bürger Fragen zum Stand des Liegenschaftsmanagements und der Einführung der Gebäude- und Energiemanagementsoftware SanReno gestellt sowie ein Hinweis auf eine Grünmüllablagerung gegeben. Außerdem hinterfragte er den Sachstand zum Verkauf der „alten Bank“ an die „Alte Bank GbR“ sowie zur möglichen Zusammenlegung der beiden Kindergärten St. Martinus und St. Elisabeth und wollte wissen, ob bereits Planungen für eine Begegnungsstätte für Flüchtlinge und Asylbewerber erstellt wurden. Bürgermeister Frick führte den Sachstand zum Liegenschaftsmanagement und der Software SanReno aus, erläuterte, dass der „Alten Bank GbR“ ein Verkaufsangebot unterbreitet wird und erklärte, dass mit der katholischen Kirchengemeinde grundsätzlich Einigung über die vorläufige Planung der Zusammenlegung der beiden Kindergärten herrscht. Als Träger der Kindergärten wurden die vorläufigen Pläne zunächst mit der katholischen Kirchengemeinde besprochen. Er führte ferner aus, dass noch keine Pläne für eine Begegnungsstätte für Flüchtlinge und Asylbewerber erstellt wurden.

Weitere Fragen der Zuhörer zum Helferkreis Asyl in Bodnegg, der Einbindung der katholischen Kirchengemeinde, Bodnegger Vereinen, Schule und des Schulsozialarbeiters in den Helferkreis, zum zeitlichen Aufkommen des Bedarfs von Wohnmodulanlagen, der Vergabe von Aufträgen zur Erstellung von Unterkünften an heimische Betriebe und zum Verkehrsaufkommen auf der L326 zwischen Vorderreute und Bodnegg, beantwortete der Vorsitzende. Er wies anschließend auf die Möglichkeit hin, weiterführende Erläuterungen direkt im Rathaus zu erfragen. Besonders lud er erneut dazu ein, die Bürgersprechstunde des Bürgermeisters für solche Anfragen zu nutzen. Die Bürgersprechstunde findet regelmäßig am Montag vor den Sitzungen des Gemeinderats statt. Der genaue Termin wird jeweils rechtzeitig im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Eine weitere Anfrage bezog sich wiederum auf die geplanten Wohnmodulanlagen in Bodnegg. Ein Zuhörer bat darum, den Beschluss zu den Standorten der Wohnmodule dahingehend zu erweitern, dass eine 1-geschossige Bauweise sowie nur eine Anlage pro Standort und eine Befristung der Standorte bis Dezember 2019 festgelegt werden. Außerdem regte er an, zukünftig auf jede Tagesordnung einen Tagesordnungspunkt über die Flüchtlingssituation in Bodnegg aufzunehmen. Hierauf antwortete der Vorsitzende, dass dieser Beschluss so nicht erweitert werden kann, da die Flüchtlingszahlen immer weiter steigen und der Bedarf nicht absehbar ist. Er wies aber auf die Sitzung vom 11.09.2015 hin, in der sowohl vom Gemeinderat als auch von der Verwaltung eindeutig, festgestellt wurde, dass es das Ziel ist, die Standorte zu verteilen und pro Standort soweit wie möglich nur eine Wohnmodulanlage zu errichten. Daher sind auch bereits weitere Standorte in Prüfung. Die Befristung bis

Ende 2019 bezieht sich lediglich auf die Rechtsgrundlage im BauGB, nicht aber auf die Aufstelldauer der Wohnmodulanlagen. Der Vorschlag des Zuhörers, die Flüchtlingssituation in Bodnegg zukünftig als festen Bestandteil auf jede Tagesordnung der Gemeinderatsitzungen aufzunehmen, wurde im späteren Verlauf der Sitzung bei 8 Gegenstimmen und 6 Befürwortungen abgelehnt.

3. Baugesuche

a. Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garage auf Flst. Nr. 731/28, Buch 2

Dem Baugesuch wurde einstimmig das Einvernehmen erteilt.

4. Bildungszentrum Bodnegg: Sanierung der Fassade des „Blauen Gebäudes“ - Vergabe

Anfang des Jahres wurde die AGP Ingenieurgesellschaft aus Bad Waldsee beauftragt, die Sanierung und Verkleidung der Fassade des „Blauen Gebäudes“ auszuschreiben. Nach diffiziler Vorarbeit wurden die vorgehängte Fassade und die Begleitarbeit ausgeschrieben. Es handelt sich um die Gewerke „Gerüstbauarbeiten“, „Putz- und Stuckarbeiten“ und „Vorgehängte hinterlüftete Fassade“. Der Auftrag wurde einstimmig an die folgenden wirtschaftlichsten Bieter vergeben:

Gerüstbauarbeiten:

Fa. Kaufmann, Kißlegg zum Angebotspreis von 5.346,19 €

Putz- und Stuckarbeiten:

Fa. Haussmann, Weingarten zum Angebotspreis von 8.037,38 €
Vorgehängte, hinterlüftete Fassade:

Fa. Holzbau Eberhardinger + Bosch, Senden zum Angebotspreis von 40.139,28 €.

5. Bodnegg 2030 – Arbeitsgruppe Energie und Umwelt

– Nahwärmeverbund „Ortsmitte“ - Präsentation des Ing.büro Reiter, Weingarten

Dipl. Ing. Roland Reiter, Weingarten zeigte dem Gemeinderat ein Konzept zur Nahwärmeverversorgung der kommunalen und in einer Variante evtl. auch privaten Liegenschaften in der Dorfmitte Bodneggs aus dem Blockheizkraftwerk (BHKW) der Turnhalle auf. Die Dorfmitte der Gemeinde steht mit dem Neubau einer zentral gelegenen, barrierefreien Wohnanlage vor einer gestalterischen Sanierung. In diesem Zuge werden Überlegungen angestellt, die Dorfmitte in einem Nahwärmekonzept für die Liegenschaften der Gemeinde zu erschließen und dieses Wärmeversorgungsnetz mit dem des Schulzentrums zu verbinden. In einer Variante werden auch private Anschlussnehmer berücksichtigt. Dipl. Ing. Reiter erklärte die erforderliche Gesamtheizleistung zum geplanten Anschluss der Gebäude. Anhand zahlreicher Verbrauchsdaten und der Leistungsdaten des BHKW zeigte er eine mögliche Versorgungsstrategie auf.

Der Gemeinderat war insgesamt erfreut über diese mögliche nachhaltige Energieversorgung, verwies aber auch darauf die Wirtschaftlichkeit im Auge zu behalten. Der Vorsitzende wies zudem darauf hin, dass die entstehenden Kosten von den Anschlussnehmern mitzutragen sind. Er schlug vor, den aufgezeigten Plan weiterzuverfolgen, die Wirtschaftlichkeit eingehend prüfen zu lassen und eine detaillierte Planung nach eingehender Prüfung dem Gemeinderat vorzustellen. Das Gremium folgte diesem Vorschlag einstimmig und lobte abschließend die umfangreiche Vorarbeit sowie das beispielhafte Engagement der AG Energie und Umwelt.

6. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Alte Bank“

– Auslegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 abs. 2 BauGB

Die Baugemeinschaft „Alte Bank GbR“ plant die Errichtung einer barrierefreien Wohnanlage auf dem Gelände der früheren Raiffeisenbank in Bodnegg, Grundstück 454/4. In der vergangenen Sitzung vom 11.09.2015 wurde das erforderliche Bebauungsplanverfahren zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Umnutzung des alten Raiba-Grundstücks mit dem Einleitungsbeschluss auf den Weg gebracht. Nun wurde mit dem Auslegungsbeschluss der nächste Verfahrensschritt gemacht. Nach kurzer Vorstellung der Planung sowie des Verfahrensablaufs beschloss der Gemeinderat bei einer Enthaltung die Öffentlichkeitsbeteiligung in Form der Auslegung der Planunterlagen vom 27.10.2015 bis zum 27.11.2015 im Rathaus der



Gemeinde Bodnegg und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und Behörden.

7. Gemeinwesenarbeit in Bodnegg

Zum September 2014 wurde in der Gemeinde Bodnegg die neue Stelle der Gemeinwesenarbeit geschaffen. Gemeinwesenarbeiterin Christa Gnann stellte dem Gemeinderat erneut die Gemeinwesenarbeit mit ihren Schwerpunkten Senioren und bürgerschaftliches Engagement in Bodnegg und die bislang etablierten sowie geplanten Projekte vor. Die Ziele der Gemeinwesenarbeit sowie Möglichkeiten, Erwartungen, Anforderungen an Infrastruktur und erforderliche Voraussetzungen wurden von Frau Gnann ausführlich erläutert. Herr Dr. Brüll erinnerte an die Umfrage 50+, die den Bedarf einer Seniorenarbeit ergab und machte verschiedene Vorschläge für einen Raum für die Gemeinwesenarbeit. Er verwies zudem auf den demografischen Wandel, der immer mehr Pflegebedarf zur Folge hat.

Das Gremium lobte das Engagement von Frau Gnann, stimmte dem Konzept der Gemeinwesenarbeit zu und sagte auch weiterhin Unterstützung für die Gemeinwesenarbeit zu.

8. Übernahme der Flüchtlingssozialarbeit

Die Dimensionen der Flüchtlings- und Asylbewerberaufgabe ist mittlerweile hinreichend bekannt. Ehrenamtliches Engagement spielt eine wichtige Rolle, um den Bedürfnissen von in Bodnegg untergebrachten Flüchtlingen und Asylbewerbern sowie der Einwohnerschaft in möglichst hohem Maße gerecht werden zu können. Allein mit Ehrenamt ist diese Aufgabe aber sicherlich nicht zufriedenstellend zu bewältigen. Daher ist aus Sicht der Verwaltung unbedingt angezeigt, die Dienstleistung der hauptberuflichen Flüchtlingssozialarbeit zu beauftragen.

Der Stellenumfang richtet sich nach dem Richtwert für die Personalbemessung in der Flüchtlingssozialarbeit von 1:134, d.h. eine Vollzeitstelle für die Betreuung von 134 Flüchtlingen. Die Personalkosten werden den Kommunen vom Landkreis erstattet. Weitere Vergütungsbestandteile sind der Ersatz von Sachkosten sowie pauschal 15% der berücksichtigungsfähigen Personalkosten für anfallende Gemeinkosten. Die Stellung eines Büros samt Büroausstattung geht zulasten der Kommune.

Da es aus Sicht der Verwaltung Sinn macht, die Flüchtlingssozialarbeit auf Verbandsebene einzurichten, wurden mit den Verbandsgemeinden Abstimmungsgespräche geführt. So könnten 2 Vollzeitstellen eingerichtet werden. Dann wäre auch eine sinnvolle Vertretungsmöglichkeit bei Krankheit oder Urlaub gewährleistet. Der Gemeinderat war einhellig der Meinung, dass die Übernahme der Flüchtlingssozialarbeit sinnvoll und erforderlich ist. Auch die Organisation auf Verbandsebene wurde vom Gremium unterstützt. Der Gemeinderat stimmte sodann der aufgezeigten Vorgehensweise zu, die Flüchtlingssozialarbeit zusammen mit den Verbandsgemeinden beim GVV Gullen durch noch anzustellendes Personal im erforderlichen Stellen- und Beschäftigungsumfang vorzuhalten.

Gemeinde Bodnegg Landkreis Ravensburg

Bekanntmachung zur Öffentlichen Auslegung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans der Innenentwicklung (bei weniger als 20.000 m² Grundfläche)

„Alte Bank“

im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB Abs. 3 Satz 1 BauGB (ohne frühzeitige Beteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB)

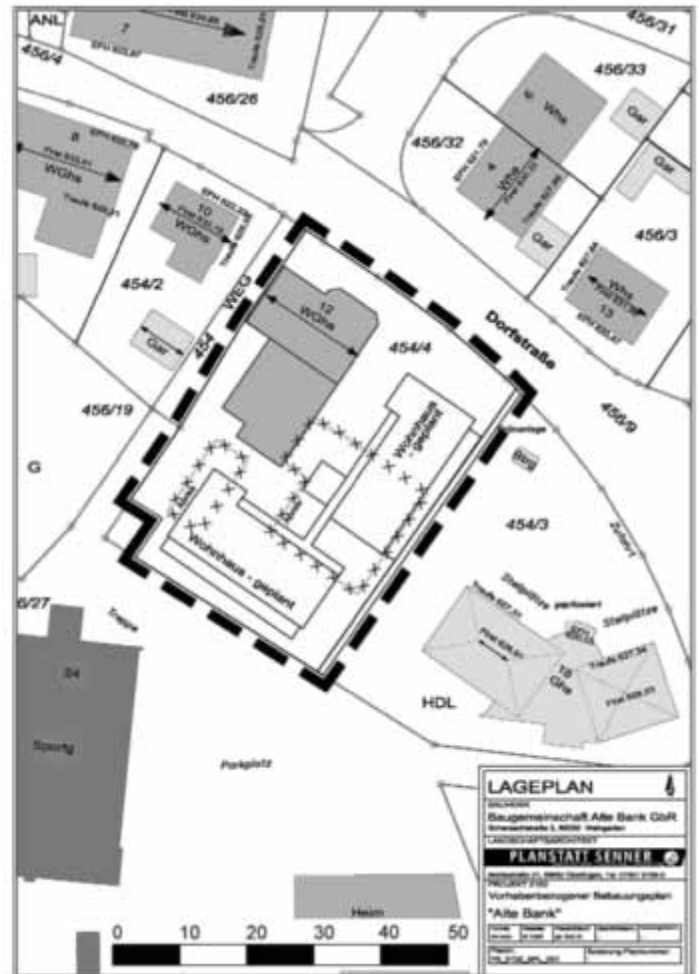
Der Gemeinderat der Gemeinde Bodnegg hat am 09.10.2015 in öffentlicher Sitzung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB die Auslegung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Alte Bank“ beschlossen.

Der künftige Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch die Dorfstraße,
- im Osten durch die Gebäude und Freiflächen an der „Neuen Bank“ auf dem Flurstück 454/3,
- im Süden durch die Parkplätze an der Festhalle und die Festhalle selbst,
- im Westen durch den Stichweg von der Dorfstraße zur Festhalle auf Flurstück Nr. 454

Im Einzelnen ergibt sich der Geltungsbereich aus dem folgenden Kartenausschnitt:

Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Alte Bank“



Ziele und Zwecke der Planung:

Das Bebauungsplanverfahren „Alte Bank“ schafft die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Umnutzung des Gebietes. Innerhalb des Geltungsbereiches sollen barrierefrei erreichbare Wohnungen in unterschiedlichen Größen geschaffen werden. Ziel ist eine Wohnanlage für Alt und Jung in Verbindung mit nicht störendem Gewerbe, so dass insgesamt eine Stärkung und Belebung des Ortskerns erreicht wird. Dazu soll das Grundstück als Mischgebiet ausgewiesen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass im Bebauungsplanverfahren nach § 13a BauGB keine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB stattfindet. Der Öffentlichkeit sowie den betroffenen Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Die Öffentlichkeit kann sich während der Auslegungsfrist vom **27.10.2015 bis 27.11.2015** (jeweils einschließlich) im Rathaus der Gemeinde Bodnegg (Kirchweg 4, 88285 Bodnegg, Zimmer 23) während der üblichen Öffnungszeiten über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und zur Planung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift äußern. (Hinweis: Die allgemeinen Öffnungszeiten sind in der Regel von Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich am Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.) Es wird weiter darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.



Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und werden mit ausgelegt:

Art der vorhandenen Information	Urheber	Themenkomplex
Umweltreport in der Fassung vom 29.09.2015	Planstatt für Landschaftsarchitektur und Umweltplanung Johann Senner, Überlingen	- Anlass und Zielsetzung der Planung sowie eine Kurzdarstellung der Inhalte der Planung. - Beschreibung der Schutzgebiete in der Umgebung des Plangebietes. - Beschreibung des Plangebietes selbst. - Bewertung der Schutzgüter Boden, Wasser, Klima / Luft, Tiere, Pflanzen / Biotope und Landschaftsbild / Erholung / Mensch sowie eine schutzgutbezogene Konfliktanalyse. - Beschreibung und Bewertung artenschutzrechtlicher Belange, insbesondere zu Vögeln und Fledermäusen. - Erarbeitung von schutzgutbezogenen Vorschlägen für die Vermeidung und Minimierung von Eingriffen.

Bodnegg, 16. Oktober 2015

gezeichnet:

Christof Frick, Bürgermeister



Am **Mittwoch, 21. Oktober 2015, 16.00 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses in Neukirch eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung statt.

Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Feststellung des Jahresabschlusses für das Jahr 2014
 - Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung
2. Beratung und Feststellung des Wirtschaftsplans 2016
3. Bericht über abgeschlossene, laufende und geplante Bau-
maßnahmen und Projekte
4. Anfragen, Bekanntgaben, Verschiedenes

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Neukirch, den 09. Oktober 2015

Verbandsvorsitzender

gez. Reinhold Schnell, Bürgermeister

Das **Standesamt** ist am
Donnerstag, 22.10.2015

aufgrund einer Fortbildung
ganztagig geschlossen!

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Gemeindeverwaltung Bodnegg

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für
rasche HILFE durch den ARZT oder den
Rettungsdienst sein!

Auch für den AUSSENBEREICH und LANDWIRTSCHAFTLICHE FLÄCHEN gilt die Pflicht zum Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen

Immer wieder ruft die Gemeindeverwaltung über das Mitteilungsblatt Grundstückseigentümer dazu auf, Hecken, Sträucher, Bäume und sonstiger Bewuchs entlang von Gemeindestraßen, Gehwegen und im Bereich von Kreuzungen zurückzuschneiden sowie die Straßenbeleuchtung freizuschneiden.

Grundstücksbesitzer dürfen die auf ihrem Anwesen gepflanzten Bäume und Sträucher nicht in öffentliche Flächen hineinragen bzw. überhängen lassen. Dadurch wird die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs behindert. Überhängende Zweige und Sträucher engen den öffentlichen Verkehrsraum ein und beeinträchtigen die freie Sicht der Verkehrsteilnehmer. Zudem kommt es dadurch regelmäßig zu ärgerlichen **Behinderungen in der Durchführung des Winterdienstes**.

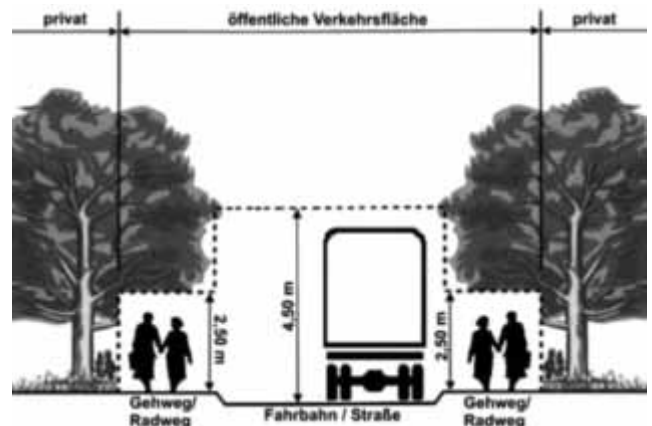
Teilweise wird diese Pflicht leider ignoriert. **Insbesondere von Grundstückseigentümern im Außenbereich.**

Seitens der Gemeindeverwaltung ergeht deshalb erneut die dringende Aufforderung, Hecken, Sträucher und Bäume an öffentlichen Wegen und Straßen sowie an Straßenlaternen unverzüglich zurückzuschneiden, auszuschneiden oder, wenn nötig, zu beseitigen.

Diese Aufforderung ergeht ausdrücklich auch an Eigentümer im Außenbereich.

Um Sichtbehinderungen ausschließen zu können, sind an Straßeneinmündungen und -kreuzungen alle sichtbehindernden Grünanpflanzungen auf 70- 0 cm ab Fahrbahn- oberkante zurückzuschneiden.

Die Höhe des freizuhaltenden lichten Raumprofils beträgt über Straßen 4,50 m, über Gehwegen 2,50 m (siehe folgende Darstellung).



Vielen Dank!
Gemeindeverwaltung

SCHADENSMELDUNGEN ONLINE

Immer wieder kommt es zu Mängeln und Missständen, die bei der Vielzahl der öffentlichen Einrichtungen fast zwangsläufig sind. Die Verwaltung ist um schnelle Abhilfe bestrebt. Dies setzt allerdings voraus, dass wir über einen Mangel informiert werden. Nutzen Sie das Formular auf der gemeindlichen Homepage unter www.Bodnegg.de > Rathaus > Schadensmeldungen.

Geben Sie bitte Anschrift, E-Mail Adresse für etwaige Rückfragen an. Wir werden Sie dann über das Vorgehen informieren und hoffen damit zu Ihrer Zufriedenheit beitragen zu können. Gerne können Sie einen Schaden aber auch telefonisch melden und zwar unter 92080.



Die ersten Bauern im Westallgäu: Vortrag im „Museum im Bock“, Leutkirch

Bis vor wenigen Jahren galt es innerhalb der Urgeschichtsforschung als ausgemacht, dass die Region links der Schussen und das anschließende Westallgäu zur Zeit der „Pfahlbauten“ mehr oder weniger siedlungsleer war. Dann entdeckte der Leutkircher Heimatforscher Franz Hau im Degersee bei Kressbronn steinzeitliche Pfähle – und brachte damit neue Forschungen ins Rollen. Inzwischen kennen wir in den Seen, Mooren und Höhen des Westallgäus eine ganze Reihe von Fundstellen. Eine davon liegt im Moorgebiet unmittelbar südlich von Bodnegg. Die Region zwischen Leutkirch und dem Bodensee bildet inzwischen einen der Schwerpunkte des Forschungsprojektes, das das Landesamt für Denkmalpflege mit Mitteln der Deutschen Forschungsgemeinschaft und in Kooperation mit den Universitäten Wien und Bern durchführt. Über erste Erkenntnisse zu den Neuentdeckungen und zu diesem Projekt berichtet Dr. M. Mainberger am 21.10.2015, 19.00 Uhr, im „Museum im Bock“ in Leutkirch.



Das Foto zeigt eine im Bodnegger Siedlungsareal aufgedeckte steinzeitliche Feuerstelle (Bildautor: LAD / Mainberger)



Freiwillige Feuerwehr Bodnegg

Am Mittwoch, 21.10.2015

Maschinenübung

Antreten um 19:30 Uhr.

Kommandant Franz Zwisler



Bildungszentrum Bodnegg

Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und Kindergartenkindern / Bearbeitung von Schülerbusfahrkarten (nicht mehr im Rathaus)

Bürozeiten im Pavillon Bildungszentrum, Raum P10, (neben Sekretariat):

Montag 11.00 bis 13.00 Uhr

Mittwoch 7.30 bis 9.15 Uhr

Bitte beachten: Das Büro bleibt in den Schulferien geschlossen. Sie haben auch die Möglichkeit, die Essenmarken während der „Großen Essenmarkenausgabe für die Schüler“ zu beziehen, die ca. alle 6 Wochen in der Mittagspause in der „Spieleausgabe“ unter dem Tagesheim im Bildungszentrum stattfindet.

Nächster Termin: Mo. + Mi. 09.11. + 11.11.2015

Barbara Hirt

Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg

Tel.: 07520/920722

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet, und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von **8:30 - 10:30 Uhr!**

Nächste Termine:

21. Oktober 2015

04. November 2015

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist Tel. 1344



Streuobstbörse - Gemeinde will vermitteln -



wollen, zueinander finden, bietet die Gemeindeverwaltung zum vierten Mal die „Streuobstbörse“ an. Über diese Börse können einerseits Bürger an Früchte kommen, die von den jeweiligen Besitzern nicht abgeerntet und verwertet werden. Andererseits können aber auch Streuobstgrundstücke auf diesem Wege zur Pacht oder zum Kauf angeboten werden. Hintergrund unserer Streuobstbörse ist der Wunsch, dass möglichst viel heimisches Obst genutzt wird und der Wert unserer Streuobstlandschaft wieder steigt! Vielleicht gibt es ja auch Schulklassen und Vereine, die etwas Geld für ihre Kassen brauchen und etwas für die Umwelt tun wollen? Interessenten an dieser Streuobstbörse können sich an das Rathaus, Frau Joos wenden (Tel.: 9208-20; joos@bodnegg.de). Abnehmer sollten die gewünschte Obstmenge und Obstsorte angeben, Besitzer von Streuobstwiesen ihre Obstsorten, die Anzahl der Bäume sowie die Lage des Grundstücks (möglichst unter Angabe der Flurstücknummer) und ggfs. mitteilen, dass sie ihr Grundstück verpachten oder verkaufen wollen.



HEIZPUMPENTAUSSCHAKTION



Quelle: co2online gmbh



Aktionspreis
300,- Euro

**Sparen Sie effizient
Stromkosten und CO₂!**

Eine Aktion der Gemeinde Bodnegg, der Arbeitsgruppe Umwelt & Energie und der teilnehmenden Fachbetriebe der Gemeinde.

Mit freundlicher Unterstützung von:



Teilnehmende Fachbetriebe:

Roman Eninger
Ippenried 3
88285 Bodnegg
Tel. 07520 914118

Klaus Gutekunst
Birkenstr. 6
88285 Bodnegg
Tel. 07520 924925-0

Harald Hofmann
Mangenhölzle 1
88285 Bodnegg
Tel. 07520 2570

Markus Sauter
Eichelstr. 34
88285 Bodnegg
Tel. 07520 914403

Franz Scharpf
Ahornstr. 16
88285 Bodnegg
Tel. 07520 9449140

Klenk GmbH
Eichelstr. 15
88285 Bodnegg
Tel. 07520 203-0

Gemeindeverwaltung Bodnegg

Kirchweg 4 • 88285 Bodnegg
Tel. 07520 9208-0 • Fax 07520 9208-40
gemeindeverwaltung@bodnegg.de
www.bodnegg.de

Bitte
ausreichend
frankieren

Absender:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon*

Email*

An die
Gemeinde Bodnegg
Kirchweg 4
88285 Bodnegg

*Angabe freiwillig



Nicht mehr warten – jetzt tauschen!

Kennen Sie den größten Stromverbraucher in Ihrem Haus? In der Regel ist es nicht die Beleuchtung, der PC oder Ihr Kühlschrank, sondern die Heizungsumwälzpumpe, die ständig das Heizungswasser durch die Rohre und Heizkörper drückt.

Wie die Heizungen selbst, sind auch viele Pumpen veraltet. Mit einer Betriebszeit von bis zu 6.000 Stunden im Jahr verursachen veraltete Heizungsumwälzpumpen rund 10 Prozent der Gesamtstromkosten im Haushalt. Die neuen Hoch-effizienzpumpen sind dagegen nur dann aktiv, wenn sie wirklich gebraucht werden. So mindern sie nicht nur den CO₂-Ausstoß deutlich, sondern sparen Strom und somit bares Geld!

Eine alte unregelte Heizungspumpe verbraucht ca. 520 bis 800 kWh Strom. Eine Hocheffizienzpumpe kommt dagegen mit unter 100 kWh aus. Bei Strompreisen von rund 25 Cent pro kWh bedeutet das für Sie eine jährliche Einsparung von über 100,- Euro, gleichzeitig schonen Sie unsere Umwelt. So rechnet sich ein Austausch in einem Einfamilienhaus bereits nach zwei bis drei Jahren.

Während der Pumpenaustauschaktion kostet der Austausch (neue Pumpe und Montage) bei Ihrem teilnehmenden Fachbetrieb nur 300,- Euro.

Zusätzlich erhalten Kunden bzw. Neukunden der TWS für eine ausgetauschte Pumpe zwei Jahre lang eine jährliche Stromgutschrift im Wert von 200 kWh. Das entspricht einer Gesamtförderung von rund 100 Euro. Die Förderung ist dabei an einen twsNaturstrom-Liefervertrag mit 3 Jahren Laufzeit gekoppelt.

Kunden der EnBW erhalten für eine ausgetauschte Pumpe 50,- Euro vergütet. Bitte beachten Sie den beigefügten Flyer und den Antrag der EnBW.

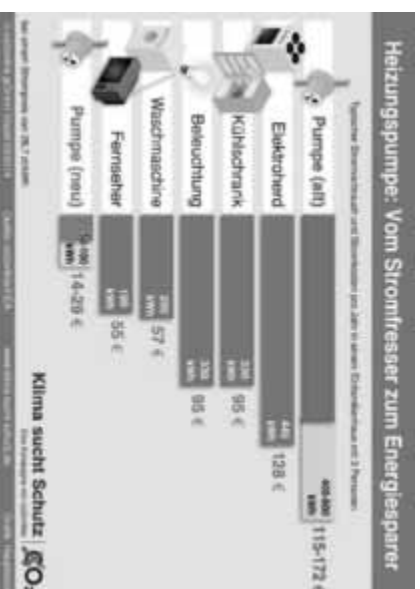
So einfach geht's!

Lassen Sie sich von Ihrem Fachbetrieb über den Austausch Ihrer Umwälzpumpe beraten.

Ihr Heizungsfachbetrieb legt dann anhand der vorhandenen Gebäudetechnik die Größe der neuen Heizungsumwälzpumpe fest.

Ausgetauscht werden Pumpen (fabrikatsunabhängig) vom Typ 20-40 bzw. 20-60 für 1 – 2 Familienhäuser.

Für den Einbau der Pumpen muss die Heizanlage über zwei funktionstüchtige Absperrarmaturen vor und nach der Pumpe verfügen und ein 230 V Netzanschluss vorhanden sein, damit der Pumpenaustausch pauschal 300,- Euro (inkl. MwSt.) kostet.



Die Aktion ist bis zum 31.12.2015 beschränkt. Weitere Informationen erhalten Sie bei den beteiligten Fachbetrieben oder der Gemeindeverwaltung Bodnegg, Bürgermeister Christof Frick, Tel. 07520 92080.

Hocheffizienzpumpe zu gewinnen!

Verlost wird:

1 x Hocheffizienzpumpe der Firma Grundfos
(ohne Montage)



1 x Sonderpreis für die älteste gewechselte Heizpumpe

So können Sie gewinnen:

- Gewinnspielkarte ausfüllen, am Stand abgeben oder im Rathaus einwerfen.
- Einsendeschluss: 23.10.2015
- Der Gewinner wird bis zum 06.11.2015 benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“

Angeboten werden:

Eingelegte Oliven, gefüllte Peperoni, Kirschpaprika, eingeleger Schafskäse und mediterrane Spezialitäten...: Waheed Zaran, Vogt

Käseprodukte: Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg

Gemüse: Stiftung Liebenau

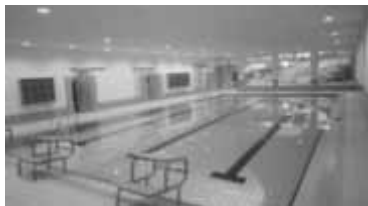
Obst, Südfrüchte und Eier: Familie Schäfer, Ravensburg

Öffentliche Toiletten während des Wochenmarktes

Am Freitagvormittag sind während der Marktzeiten die Toiletten im Foyer der Festhalle für Sie geöffnet!

HALLENBAD

BODNEGG



Öffnungszeiten:

Dienstag – Donnerstag: 16.30 – 21.30 Uhr
Samstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag ist Warmbadetag bei 30° C

Während der Ferien wie immer zu den üblichen
Öffnungszeiten geöffnet:

Herbstferien:

03. - 05. November 2015 und 07. November 2015

Aktive Wassergymnastik

An jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat findet
von 18.00 – 18.30 Uhr

aktive Wassergymnastik statt.

Während dessen findet leider kein Einlass statt!

Sie finden uns:

Dorfstraße 34 (im Realschulbau)

88285 Bodnegg

Telefon: 07520/9207-29

Eintrittspreis:

Erwachsene: 3,00 €

Ermäßigt: 1,50 €

(ab 6. Lebensjahr, Schwerbehinderte, Zivis, Schüler, Azubis)

Zehnerkarte Erwachsene: 27,00 €

Zehnerkarte Ermäßigt: 13,50 €



Hallenbad Bodnegg - Kraulkurs -

Ab dem Freitag 23.10. findet im Hallenbad Bodnegg ein Kraulkurs für Einsteiger und für Fortgeschrittene über sechs Abende statt.

19-20 Uhr Einsteiger,

20-21 Uhr Fortgeschrittene (sollten mind. 25m am Stück kraulen können) mit Videoanalyse.

Mit viel Spaß und Abwechslung erlernen oder verfeinern Sie die Kraulschwimmtechnik.

Kursleitung: Claudia Gralki, Anmeldung bei LaufSport Gralki, Wangen www.laufsport-gralki.de

30

Zone

**Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet**

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Kirchweg 4, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil Für Beiträge:
Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-70, Fax: 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@dvwagner.de

Erscheinungstag: wöchentlich freitags

Redaktionsschluss: Montag, 12.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten



2. Bodnegger Schenktage am 24. Oktober 2015

Warenannahme: 9.00 Uhr – 9.45 Uhr im Foyer der Festhalle

Warenabgabe an alle: 10.00 Uhr – 11.00 Uhr

Der Schenktage funktioniert so:

Bringen Sie, was Sie nicht mehr brauchen und nehmen Sie mit, was Ihnen gefällt.

Sie können auch nur bringen oder nur mitnehmen.

Wichtige Hinweise:

Die Waren werden bei der Annahme sortiert und kontrolliert. Unbrauchbare, kaputte, funktionsuntüchtige, verschmutzte Gegenstände und Geräte können nicht angenommen werden. Die Anlieferung ist **nur in haushaltsüblichen Mengen** möglich! Gegenstände, die beim Schenktage keinen Abnehmer finden, werden – soweit möglich – der Wiederverwertung zugeführt.

Alle Waren werden kostenlos abgegeben!

Brauchbare und funktionstüchtige Geräte des täglichen Gebrauchs wie z. Bsp. Geschirr, Gläser, Besteck, Küchengeräte, Kochtöpfe, Lampen, Körbe, Koffer, Rucksäcke, (Hand)Taschen, Ziergegenstände, Vasen, Radiogeräte, elektrische Küchenkleingeräte, Fotoapparate, Werkzeug, Bastelbedarf, Bücher, Spiele (vollständig), Spielzeug, Schallplatten, Original-Kassetten und CDs, Bilder, Bilderrahmen, Haushaltswäsche, Gardinen, Stoffe, Tischdecken etc. können angeliefert werden.

Jahreszeitlich passende Kleidung und Schuhe können nur in gut erhaltenem und sauberem Zustand angeliefert werden. Jacken, Blusen und Kleider bitte auf Bügeln bringen!

Sperrige Gegenstände (Möbelstücke, Kühlschränke, Waschmaschinen, Matratzen, Fahrräder, Fernseher, Computer, Drucker, ...) können nicht angenommen werden. Füllen Sie dafür bitte den unten stehenden Abschnitt aus, möglichst mit Foto, und hängen Sie ihn an die dafür aufgestellte Pinnwand. Die Telefonabschnitte sind zum Einschneiden, Abreißen und Mitnehmen gedacht. Auch besteht die Möglichkeit, ihre Gegenstände unter „Flohmarkt“ im Mitteilungsblatt zu veröffentlichen.

2. Bodnegger Schenktage, 24. Oktober 2015

Zu verschenken: _____

Name

Anschrift

(Mobil)Telefon

Tel:

Tel:

Tel:

Tel:

Foto



Bürgerkontaktbüro

Christa Gnann
Bürgerkontaktbüro Bodnegg
Tel.: 07520-920 822
E-Mail: gnann@bodnegg.de
Sprechzeiten:
Mo 8.30 Uhr – 10.00 Uhr
Do 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Weihnachtsmarkt in Vouvry von Freitag, 4. bis Sonntag, 6. Dezember – vous êtes invité!

Unsere Partnergemeinde Vouvry lädt alle Bodnegger herzlich ein, beim Vouvryer Weihnachtsmarkt dabei zu sein. Er beginnt am 4. Dezember um 16.00 Uhr und dauert bis Sonntag, die Hin- und Rückfahrt ist am Freitagvormittag und die Heimfahrt am Sonntagnachmittag geplant. Das Partnerschaftskomitee kümmert sich um Gastfamilien, bei denen Sie übernachten können. Das Gemeindemobil ist reserviert (Kosten bei Vollbelegung ca. 35,-€ pro Person, Vignette vorhanden), so dass auch noch Gelegenheit wäre, Vouvry und Umgebung näher zu erkunden. Sie wären gerne dabei, können aber kein Französisch? Macht nichts, viele Vouvryer können (etwas) deutsch, probieren Sie es einfach aus! Um die Übernachtungen planen zu können, **melden Sie sich bitte bis spätestens Montag, 23. November bei Frau Joos, Tel. 920 820 oder Christa Gnann, Tel. 920 822, E – Mail: gnann@bodnegg.de an. Gerne beantworten wir auch Ihre Fragen**

Heben Sie den Schatz in Ihrer Schublade

Wahrscheinlich haben Sie ein Mobiltelefon oder ein Smartphone. Diese kleinen und praktischen elektronischen Geräte gehören längst zu unserem Alltag. Allein in Deutschland werden Jahr für Jahr mehr als 35 Millionen neue Handys gekauft, im Schnitt wird jedes Gerät gerade mal 18 Monate genutzt und dann wieder durch ein neues ersetzt. So kommen allein durch diese klingelnden Allroundtalente jährlich mindestens 5000 Tonnen Elektronikschrott zusammen, von denen ein Großteil nicht in den Rohstoffkreislauf zurückfindet.

Bringen Sie Ihr gebrauchtes Gerät zur Handy-Sammelaktion ins Rathaus

Wie geht's?

- SIM-Karte herausnehmen, wenn möglich Daten löschen
- Handy mit Akku und Ladestation in die Sammelbox im Rathaus werfen

Und dann?

Die Rücknahme, die Weiternutzung (die Daten werden durch ein zertifiziertes Fachunternehmen in Deutschland sorgfältig gelöscht) und das Recycling von gebrauchten Mobiltelefonen wird vom Zentrum für Entwicklungsbezogene Bildung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg in Kooperation mit der Telekom Deutschland und der Deutschen Umwelthilfe durchgeführt.

Wer steht hinter dieser Aktion?

Verschiedene Träger führen diese Aktion gemeinsam durch:

- Aktion Hoffnung
- Brot für die Welt
- DEAB: Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg
- Difäm: Deutsches Institut für Ärztliche Mission
- DIMOE: Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung
- EJW: Evangelisches Jugendwerk in Württemberg
- EPIZ: Entwicklungspädagogisches Informationszentrum
- Evangelische Landeskirche in Baden
- Evangelische Landeskirche Württemberg
- ZEB: Zentrum für Entwicklungsbezogene Bildung

Was bringt's?

Mit dem Erlös der Aktion werden Bildungs- und Gesundheitsprojekte in Afrika unterstützt. Durch das Recycling werden die Roh-

stoffe wieder in den Kreislauf zurückgebracht und dadurch die Umwelt geschont.

Und jetzt?

Los geht's! Bringen Sie die nicht mehr genutzten Geräte ins Rathaus, wir geben sie weiter. Die Aktion läuft über längere Zeit. Sie möchten sich näher informieren?

Bei der Sammelbox sind Flyer, auf denen Näheres zur Aktion steht. Oder Sie informieren sich im Internet unter www.Handy-Aktion.de

Abfallwirtschaft

ABFALL

Abfallwirtschaft – Terminkalender

Nächste **Wertstoffannahme** mit RaWEG, Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten, Monitoren und Windel-Willi

Samstag, 24. Oktober 2015

von 8.00 – 12.00 Uhr

auf dem Parkplatz vor der Sporthalle.

Die Wertstoffannahme wird von der Narrenzunft durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:

Samstag, 07. November 2015, durchgeführt vom Männergesangsverein

Samstag, 21. November 2015, durchgeführt vom TSV

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert.

Nächste Leerung am Montag, 26. Oktober 2015

Die Tonne bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen. Danke !!!

Achtung: Bitte keine Kartonagen und kein Altpapier mehr neben die Tonne stellen! Es wird nicht mehr abtransportiert, kann aber bei der RaWEG-Sammlung mit abgegeben werden.

Grünmüllannahme

Samstag, 24. Oktober 2015 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr beim Feuerwehrhaus

Weitere Annahmetermine:

Bitte geänderte Annahmezeiten beachten!!!

Mittwoch, 28. Oktober 2015 von 16.00 Uhr – 18.00 Uhr in Kerlenmoos

Samstag, 7. November 2015 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr beim Feuerwehrhaus (voraussichtlich letzter Annahmetermin)

„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel werden **kostenlos** abgegeben:

Verschiedene winterharte Pflanzen

Tel. 91289

Eine wichtige BITTE:

Bitte melden Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der Angebots-Liste wieder gestrichen werden können.

Die Artikel werden insgesamt 3 x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:

Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 9208-20 (Frau Joos).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.



Flüchtlinge / Asylbewerber

Landratsamt Ravensburg

Weitere 2000 Flüchtlinge bis Jahresende im Landkreis – Landratsamt fordert Unterstützung der Städte und Gemeinden bei Unterbringung von Asylbewerbern ein

Der anhaltend starke Zustrom an Flüchtlingen zwingt nun auch das Landratsamt Ravensburg zur Notunterbringung von zugewiesenen Asylbewerbern. Wie das Landratsamt mitteilt, hat sich die Situation zudem weiter verschärft durch einen vom Lieferanten der Wohncontainer unlängst ausgesprochenen Lieferstopp. Laut Landkreisverwaltung gehen derzeit in der Landeserstaufnahmestelle in Karlsruhe 10.000 bis 12.000 Flüchtlinge pro Woche ein. Etwa die Hälfte davon würde auf die Landkreise im Land verteilt. Das Landratsamt rechnet daher mit einer Aufnahmeverpflichtung für insgesamt 2.000 Menschen noch in diesem Jahr. Davon könnten nach derzeitigem Stand lediglich 550 Personen in regulären Unterkünften untergebracht werden.

„Zur Bewältigung dieser Krisensituation haben wir am vergangenen Donnerstag die Oberbürgermeister und Bürgermeister der Städte und Gemeinden über 7.000 Einwohner zu einem Krisengespräch ins Landratsamt eingeladen“, so Landratsstellvertreterin Eva-Maria Meschenmoser. Dabei hat der Landkreis die Städte und Gemeinden aufgefordert, bei der Bereitstellung von Notquartieren Unterstützung zu leisten. Ergebnis des Gesprächs war, dass im Oktober die Turnhallen des ehemaligen Kinderdorfs Siloah in Isny mit 80 Personen (ab Kalenderwoche 42), die Kreissporthallen an den Berufsschulzentren in Ravensburg mit 300 (ab KW 43) und in Leutkirch mit 200 (ab KW 44) Asylsuchenden als Notquartiere belegt werden. Aulendorf, Bad Waldsee, Bad Wurzach, Baienfurt, Kißlegg, und Wangen wurden aufgefordert, weitere geeignete Turnhallen oder Gebäude für die Notunterbringung von insgesamt 850 Personen ab November zu benennen. Die Kreisverwaltung geht davon aus, dass die Notunterbringung mindestens bis zu den Sommerferien 2016 anhalten wird. Solange dauert es, bis die Hallen durch reguläre Unterkünfte ersetzt werden können.

Die Mitarbeiter der Kreisverwaltung arbeiten derzeit unter Hochdruck an den logistischen Vorbereitungen für die Notquartiere. Dazu gehört neben der Beschaffung des erforderlichen Mobiliars und der sanitären Einrichtungen auch die Organisation der sozialen Betreuung. Weiterhin ist ein Sicherheitsdienst vorgesehen, der für Notquartiere ab 150 Personen rund um die Uhr vorgesehen ist. In kleineren Notquartieren soll die Security unter der Woche nachts und am Wochenende 24 Stunden zum Einsatz kommen.

Schulnachrichten



Bildungszentrum Bodnegg Bienvenue - Gelebte Partnerschaft

Salut – Bon jour! Es ist gar nicht so einfach, sich in einer fremden Sprache zu unterhalten. Deshalb war die Aufregung groß: Elf Schüler des Bildungszentrums Bodnegg warteten am

Samstagsmittag mit ihren Eltern und Geschwistern auf den Bus aus Vouvry, der ihre Austauschpartner bringen würde. Kurz nach 13 Uhr war es soweit. Per Handy und Telefon waren schon längst Kontakte geknüpft, als feststand, dass ein Austauschpartner bzw. eine Austauschpartnerin gefunden werden konnte.

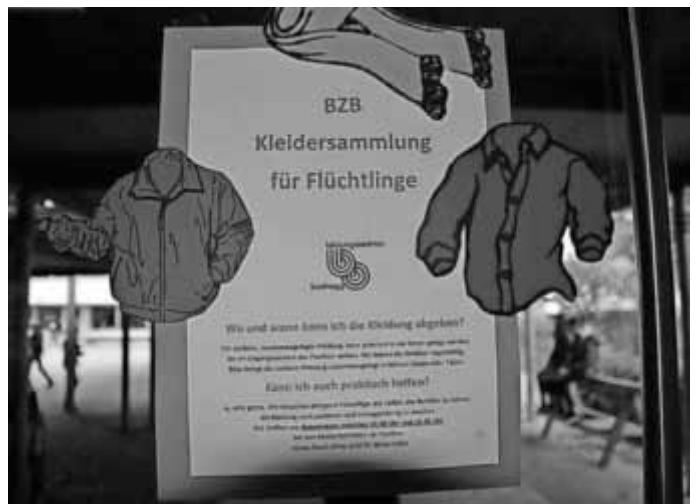
Doch nun standen sich die Pärchen direkt gegenüber. Einem zaghaften Bon jour folgte ein herzliches Grüß Gott. Schnell war die anfängliche Unsicherheit verfliegen und es wurden die ersten deutsch-französischen Sätze formuliert. Den Nachmittag verbrachten die Schüler aus Vouvry und deren Eltern in der jeweiligen Gastfamilie. Am Abend ging es für die Eltern unserer Gast Schüler wieder zurück nach Vouvry. Ihre Kinder werden nun drei Wochen in den Gastfamilien leben und die Bodnegger Schulbank drücken. Es werden sicher drei erlebnisreiche Wochen werden ...



Die Schüler aus Vouvry mit ihren Bodnegger Partnern - begleitet von Marina Maranca und Elfrieda Walder
Foto und Text: Gabriele Rückert

Bodnegger Schüler sammeln Kleidung für Flüchtlinge

Täglich kommen bei uns in nächster Nähe Menschen an, die aus Not heraus aus ihren Heimatländern geflohen sind. Ihnen fehlt bei ihrer Ankunft das Nötigste – auch Kleidung.





Vor allem im Hinblick auf die nahende kalte Jahreszeit möchte das Bildungszentrum Bodnegg einen Beitrag zur Hilfe leisten und sammelt gut erhaltene Herbst- und Winterkleidung. Zu diesem Zweck stehen seit vergangener Woche im Eingangsbereich des Pavillons der Schule drei große Sammelbehälter, in die jederzeit (7.30-15.30 Uhr) Kleidung abgelegt werden kann. Die Schulgemeinschaft lädt alle Bodnegger Bürger ein, sich an der Sammelaktion zu beteiligen.

Gesucht wird gut erhaltene, saubere, zusammengelegte Kleidung für Kinder, Männer und Frauen. Ebenso gerne Schuhe. Nicht erwünscht ist gebrauchte (saubere) Unterwäsche. Gerne darf neue, original verpackte Herrenunterwäsche gespendet werden. Bei den Herren werden insgesamt kleinere Größen benötigt.

Die Kleiderspenden gehen direkt an die Kleidersammelstelle des Deutschen Roten Kreuzes, das die „Bedarfsorientierte Erstaufnahmestelle Weingarten“ (BEA) betreut. Die Menschen sind dort in der Regel nur vorübergehend für recht kurze Zeit untergebracht, so dass ständig Nachschub nötig ist. Für die Zukunft ist es aber durchaus vorstellbar, die Kleidung auch denjenigen Flüchtlingen zukommen zu lassen, die in Bodnegg untergebracht werden.

Wer Fragen hat oder beim Vorsortieren und Verpacken der Kleidung helfen möchte, darf sich gerne per e-mail mit Frau Bettina Orthwein aus dem Lehrerkollegium in Verbindung setzen:

B.Orthwein@bz-bodnegg.de

Jetzt schon herzlichen Dank für jede Kleiderspende und Unterstützung!

Öffentlicher Personennahverkehr



Bussicherheitstraining mit Menschen mit Behinderung

Täglich fahren die Bewohner der St. Gallus Hilfe in Rosenharz und dem Heim St. Konrad in Haslach mit dem Omnibusunternehmen Schuler, Bodnegg nach Geiselharz ins AIP zur Arbeit.

Ein Grund für Frau Simone Denes, Fachdienst und zuständig für arbeitsbegleitende Maßnahmen, ein jährliches Bussicherheitstraining mit der Polizei Ravensburg und dem Busunternehmen Schuler abzuhalten.

Alles läuft in einer familiären Atmosphäre ab. Der Polizist Uli Beyerle und die Fahrerin Brigitte Kobel kennen die Ängste und wissen auch um die Fehler ihrer Fahrgäste. Sie gehen speziell und detailliert auf alle Themen ein.

Einfache Dinge wie einen Sitzplatz einnehmen und dann auch sitzen zu bleiben werden geübt. Zu nah an der Haltestelle stehen oder sogar, während der Omnibus in diese einfährt, nebenher zu laufen oder gar zu rennen ist sehr gefährlich. Der zu geringe Abstand zum Bordstein wird immer wieder von den Fahrern beanstandet und deshalb nochmals mit einer Pylone veranschaulicht. Beim Ein- und Aussteigen nicht drängeln oder gar schupsen. All diese Anliegen werden besprochen und durchgespielt. Ganz Mutige dürfen sich sogar in die Türe stellen, wenn sie geschlossen wird. Sehr viele haben Angst davor, dass sie dadurch ernsthaft

verletzt werden. Schön, wenn alle sehen - es kann nichts passieren! Die Türe öffnet sich auf Widerstand sofort wieder.

Bei einer kleinen Rundfahrt wird bei einer verstärkten Bremsung und einem Ausweichmanöver demonstriert, dass, wenn man aufmerksam im Bus mitfährt und sich um einen festen und sicheren Sitzplatz oder Stehplatz kümmert, nichts passieren kann.

Wichtig für das Schulungsteam ist es, die Angst zu nehmen.

Zu guter Letzt bekommen alle eine Urkunde, was bei den Teilnehmern ein Lächeln ins Gesicht zaubert.

Jugend-Ecke

Mobiles Kinderkino



Eintritt 3,-

Veranstalter: Kulturzentrum Linse e.V.

Telefon: 0751/51199

www.kulturzentrum-linse.de

PADDINGTON



Er ist einfach knuddelig, dieser Bär aus Peru und er hat eine Schwäche für alles Britische. Deshalb hält es Paddington irgendwann nicht mehr in seiner Heimat und startet in das Abenteuer seines Lebens: die Reise aus dem hintersten Peru in die große Stadt, nach London. Ganz schön mutig für einen liebenswerten kleinen Bären, aber als er mutterseelenallein an der U-Bahn-Station Paddington steht, wird ihm dann doch etwas mulmig zumute. Denn das Stadtleben ist ganz anders, als er es sich in seinen wildesten Träumen vorgestellt hat. Aber weil Paddington ein Glücksbär ist, findet ihn die nette Familie Brown und bietet ihm ein neues Zuhause an. Es scheint, als hätte sich sein Schicksal zum Guten gewendet – wäre da nicht die zwielichtige Tierpräparatorin Millicent, die es auf das seltene Exemplar eines Bären abgesehen hat.

Die hinreißenden Geschichten des Bären wurden in über 40 Sprachen übersetzt und kamen 2014 auf die Kinoleinwand. Der Mix aus Real- und Animationsfilm mit Starbesetzung lässt Kinder- und Erwachsenenherzen höher schlagen.

GB/F/USA 2014. Regie: Paul King.

www.paddington.com

Mittwoch, 28. Oktober 2015
14.30 Uhr
Bodnegg, Grundschule



Seniorennachrichten



Seniorenprogramm

Termine im Monat Oktober/November 2015

Alle Gruppen freuen sich über neue Teilnehmer!

Singen/Volkstanz

Montag, 19. Oktober 2015

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthaus Nußbaumer

Montag, 02. November 2015

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthaus Nußbaumer

Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040

Leitung Singen: Maria Stier, Tel. 2178

Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch 14:30 Uhr

im Bürgersaal/Dorfgemeinschaftshaus

Leitung: Maria Oberhofer

Radlergruppe

Radtour am Donnerstag, 15. Oktober 2015 rund 25-30 km

– Telefonanruf !!

Treffpunkt: 13.30 Uhr am Sportplatz

Nähere Infos bei Hans Peter Weißhaupt 2285 oder Georg Wild 2378

Thermalbaden in der Bad-Waldsee-Therme

Montag, 26. Oktober und Montag, 9. November 2015

Abfahrt 9.00 Uhr Parkplatz Gemeindehalle Grünkraut,

Weitere Infos bei Karl Kohr, Tel.: 2555

Teil 1:

Smartphone und / oder Tablet?

Vortragender: Harald Belz, aktuell Referent an der VHS Friedrichshafen und in anderen Einrichtungen – vorher Dipl.-Ing. bei der Deutschen Telekom AG

Das Internet als modernes Medium zur Kommunikation und Informationsbeschaffung wird mit Smartphones und Tablet PCs mobil und einfacher bedienbar. Nicht nur junge Menschen schätzen diese Möglichkeit.

In Teil 1 dieses Kurses erfahren Sie, welches das richtige Produkt für Sie ist:

Smartphone oder Tablet-PC:

- Welches System, welche Bildschirmgröße möchte ich?
- Was sind Apps; wie bekomme ich sie auf mein Gerät?
- Was sind die Unterschiede zwischen Smartphone, iPhone, Tablet-PC und iPad?
- Mit welchen Kosten ist zu rechnen?
- Wie schütze ich mich vor ungewollter Datenübertragung und Kostenfallen?
- Welcher Tarif passt zu mir?
- Beantwortung von Fragen aller Art rund ums Thema Smartphone / Internet.

Teil 2 (wie oben erwähnt an einem darauf folgenden Termin): Handy-affine Jugendliche setzen sich neben Sie und erklären Funktionen und Möglichkeiten Ihres eigenen Handys

Wenn Sie bereits ein Smartphone, iPhone, Tablet-PC oder iPad haben und sich dessen Vielzahl an Funktionen persönlich erklären und zeigen lassen möchten, ist dies die richtige Gelegenheit. Neben dem Referenten sind „erfahrene“ Jugendliche vor Ort und erklären individuell die gewünschten Funktionen.

Haben Sie Interesse? Am Gesamtpaket?

An Teil 1 oder 2 ?

Bitte teilen Sie uns dies mit, damit wir gezielt weiter organisieren können (z. B. Infrastruktur, Rahmenprogramm usw.) Danke.

Anfragen und Anmeldungen bei Silvia Weindorf, Telefon: 07520 2299. Die bereits erfolgten Anmeldungen sind festgehalten.

Über rege Teilnahme freuen sich Christa Gnann und Ihr Seniorenteam

Bereitschaftsdienste

Notfall-Rufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	0761 / 19240
EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



EINE FÜR ALLE!

Ab sofort erreichen Sie Ihren

Ärztlichen Notdienst

an Wochentagen ab 18.00 Uhr
an Wochenenden und Feiertagen
unter der einheitlichen Rufnummer:

116 117

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes „Vorallgäu“

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 01805 – 911630

Mittendrîn

Betreuungsgruppe für ältere Menschen
auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier

Donnerstags von 14.30 – 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2, Grünkraut

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
Tel. 07529 / 855.

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

**Gemeinsame Aktion von
Bürgerkontaktbüro und Seniorenteam**

Handy-Forum

Dieser Kurs richtet sich an alle, die sich ein Smartphone oder Tablet-PC anschaffen möchten. Sollten Sie bereits ein solches Gerät besitzen und Fragen haben, sind Sie ebenfalls herzlich willkommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Teil 1 am 26.10.15, von 14 bis ca. 16 Uhr

Teil 2 findet am 30. und 31. Oktober statt

Aufgrund des großen Interesses verteilen wir die zwei Blöcke der Aktion auf zwei Maßnahmen, so dass für Interessenten an den praktischen Übungen ein darauf folgendes Datum geplant ist. Diesbezüglich stehen wir im Gespräch mit den teilnehmenden Jugendlichen und geben diesen Termin rechtzeitig bekannt.





Apotheken-Notdienst

Samstag, 17.10.2015

Marienapotheke, Baienfurt, Waldseer Straße 13
Apotheke im Gesundheitszentrum, Wangen, Siemensstr. 12
(dienstbereit von 18.30 bis 19.30 Uhr)

Sonntag, 18.10.2015

Am Elisabethenkrankenhaus, Ravensburg, Elisabethenstraße 19
Apotheke 14 Nothelfer, Ravensburger Str. 35, Weingarten
(dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 17.10.2015 / Sonntag, 18.10.2015

Kleintierpraxis A. Kirsch, Tel.: 0751/95884400

Telefonische Anmeldung erforderlich!!!!

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de
www.sozialstation-schlier.de

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“
Tel.: 0751 – 560 61 0

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr
Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias: (rund um die Uhr)

Tel. 07520/5353



Hospizdienst Vorallgäu

Bodnegg:

Paul-Theo Thonnet
07529/913803

weitere Ansprechpartnerinnen:

Brigitte Huber

07520/923086

Luise Lipp

07520/923084



Nachbarschaftshilfe

Maria Legner, Telefon 914417

ZUHAUSE LEBEN

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung
Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige
Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
Telefon 0751 / 85-3318 oder -3319



Büchereinrichtungen



GEMEINDEBÜCHEREI

Kath. Öffentliche Bücherei
im Bildungszentrum Bodnegg

Die Bücherei ist geöffnet

SONNTAGS von 10.00 - 12.00 Uhr.

AN SCHULTAGEN:

Montag: 10.00 – 14.30 Uhr

Dienstag: 12.00 – 14.30 Uhr

Mittwoch: 10.00 – 14.30 Uhr

Donnerstag: 12.00 – 14.30 Uhr und 16.00 – 19.00 Uhr

Freitag: 10.00 – 13.45 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744

Tag und Nacht und überall ist unsere e-Book-Ausleihe geöffnet.

Klicken Sie jederzeit:

www.libell-e.de

Unsere Homepage:

www.buecherei-bodnegg.de

Und in Facebook:

Bücherei Bodnegg

Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an Feiertagen vorbehalten.



in der Bücherei

immer freitags von 15.30 – 16.30 Uhr wird Kindern zwischen etwa 5 – 10 Jahren aus unserem reichhaltigen Angebot vorgelesen. Frau Buske freut sich auf viele Besucher!

Die nächsten Vorlesetermine

16.10.2015

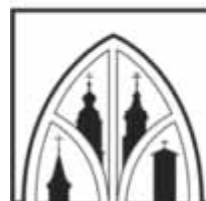
23.10.2015

30.10.2015

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit

VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

St. Martin | Schlier



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Michael Stork:

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg

StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: 07520 2145

Fax 07520 1433



Gemeindereferent Elmar Kuhn
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut
Elmar.Kuhn@drs.de

Telefon: **0751 6528373**
Fax 0751 6528374

Diakon Klaus Friedrich
Kirchweg 19, 88287 Grünkraut
Klaus.Friedrich@drs.de

0751 764 519 32



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: **07520 2145**
Fax 07520 1433

Montag und Freitag
Mittwoch

8.30 - 10.30 Uhr
17.00 - 18.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Werner Sensor
werner.sensor@t-online.de

Telefon: **07520 924894**
Fax 07520 924895

Spendenkonto für Kirche:

Kath. Kirchenpflege Bodnegg
IBAN: DE05 6506 2577 0052 1800 00 bei der Raiffeisenbank Ravensburg
BIC: GENODES1RRV



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de

Telefon: **0751 62766**
Fax 0751 6528374

Dienstag
Donnerstag

8.30 - 10.30 Uhr
14.30 - 16.30 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt / Frau Anita Friedrich
Rathausstraße 12, 88281 Schlier
StMartin.Schlier@drs.de

Telefon: **07529 854**
Fax 07529 912888

Montag und Donnerstag
Mittwoch
Donnerstagnachmittag

9.00 - 11.00 Uhr
8.00 - 9.30 Uhr
14.00 - 15.30 Uhr



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg



MINISTRANTEN BODNEGG

Samstag, 17. Oktober 2015

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Linda Deifel, Lisa Deifel, Julian Schneiderhan, Linus Schneiderhan, Anna Gmünder, Marius Gmünder

Freitag, 23. Oktober 2015

7.45 Uhr ökumenischer Schüलगottesdienst

Keine Minis

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Magdalena Fricker, Emma Fricker, Anna-Lena Wölflle, Nikolai Heine, Fabienne Kuna, Carla Blankenhorn

Sonntag, 25. Oktober 2015

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Katharina Stärk, Theresa Stärk, Maximilian Rigg, Manuel Fugunt, Larissa Nester, Dagmar Wagershauser

Geldspenden für Blumenschmuck in unserer Pfarrkirche nehmen wir jederzeit gerne entgegen, im Opferstock „Blumenkasse“ am Marienaltar. Vergelt's Gott!



Probetermine unserer Chöre:

Scholaprobe am Montag in G 9 (Grundschule) um 20:00 Uhr

Kirchenchorprobe am Donnerstag, in G 9 (Grundschule) um 20:00 Uhr

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!



Liebe Kinder,
wir laden euch recht herzlich zum Kinder-gottesdienst, am Sonntag, den 18.10.2015, um 10:00 Uhr, im Pfarrhaus, ein.

Unser Thema ist diesmal: „Der barmherzige Samariter - Na klar, ich helfe dir!“

Wir würden uns freuen, euch alleine oder in Begleitung begrüßen zu dürfen.

Euer Kindergottesdienstteam

Kath. Kirchengemeinde St. Ulrich und Magnus Bodnegg

Wir suchen **ab sofort für den Winterdienst des Kindergarten St. Martinus** im Amselweg eine/n rüstige/n Frau oder Mann.

Der Winterdienst beinhaltet das Schneeräumen und Streuen auf den Zugangswegen zum Kindergarten und Gemeinderaum. Auskünfte erteilt Ihnen Kirchenpfleger Werner Sensor unter Tel. 92 48 94. Bewerbungen an die Kath. Kirchenpflege Bodnegg, Moosstr. 28, 88285 Bodnegg oder unter E-Mail: werner.sensor@t-online.de

Wahl zum Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde St. Ulrich und Magnus, Bodnegg, am 22. November 2015

Endgültiger Wahlvorschlag

(§ 5 Wahlordnung)

*Name, Vorname	Alter	Beruf	Anschrift
Boneberg-Behling, Roswitha	58	Erzieherin	Schillerstr. 7
Brugger, Bruno	57	Schreiner	Mangenhölzle 1
Dr. Brüll, Hans-Martin	64	Fortbildner u. Ethiker	Schwalbenweg 11
Fuchs, Martin	42	Elektronik-Ing. (FH)	Ippenried 1
Geßler, Beate	47	Dipl.-Verwaltungswirt (FH)	Lerchenweg 29
Hirscher, Ursula	36	Bürokauffrau	Kerlenmoos 5
Hummel, Margot	59	Hausfrau	Dürre 2
Junker, Thomas	38	Versicherungskaufmann	Billen 2
Leuthold, Meinrad	57	Zimmerer	Sattlerstr. 7
Madlener, Judith	18	Schülerin/Abiturientin	Steinhaus 3
Mikolitsch, Klara	63	Fernmeldeamtsrätin a.D.	Uhlandstr. 35
Peschel-Binetsch, Elisabeth	51	Lehrerin	Gärtnerstr. 7
Wild, Karl-Heinz	47	Techniker	Altergarten 1

7. Oktober, Eugen Abler, Wahlausschussvorsitzender

*Kandidierende/r aus einer anderen Kirchengemeinde sind mit * zu kennzeichnen und mit folgender Fußnote zu versehen: „*Kandidierende/r aus einer anderen Kirchengemeinde“

Der Wahlvorschlag ist **spätestens vier Wochen vor der Wahl** durch Aushang öffentlich bekannt zu geben.



Dienst der Blumenschmückerinnen

(Pfarrkirche)

Montag, 19.10.2015 Frau Kapler, Tel. 2345
und Montag, 26.10.2015 Frau Spinnenhirn, Tel. 2747



Gottesdienstordnung vom 17. - 25. Oktober



Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Bodnegger St. Ulrich und Magnus	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Schlier St. Martin	 Unterankenreute Maria Himmelfahrt
Samstag, 17. Oktober Hl. Ignatius von Antiochien	19.00 Uhr Eucharistiefeier	17.00 Uhr Rosenkranz		
Sonntag, 18. Oktober 29. Sonntag im Jahreskreis L1: Jes 53,10-11, L2: Hebr 4,14-16 Ev: Mk 10,35-45 (Mk 10,42-45)	10.00 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrhaus Unser Thema ist diesmal: „Der barmherzige Samariter - Na klar, ich helfe dir!“ 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Messfeier	9.30 Uhr Rosenkranz 10.00 Uhr Eucharistiefeier 90-jähriges Jubiläum des Krankenpflegevereins Sonderkollekte für den Förder- verein „Engel für Grünkraut“ 10.00 Uhr Kindergottesdienst Beginn in der Pfarrkirche 11.45 Uhr Taufe: Agnes Helene Muth und Angela Heil	9.00 Uhr Rosenkranz 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mitgestaltet von der Gruppe Taktvoll	8.30 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 19. Oktober Hl. Johannes de Brébeuf, hl. Paul v. Kreuz		17.00 Uhr Rosenkranz		
Dienstag, 20. Oktober Hl. Wendelin	8.00 Uhr Morgenlob im Kolpingheim St. Theresia Rosenharz: 18.30 Uhr Messfeier	8.00 Uhr ökumenischer Schülertages- dienst 19.00 Uhr Eucharistiefeier		19.00 Uhr Rosenkranzandacht
Mittwoch, 21. Oktober Hl. Ursula und Gefährtinnen	18.00 - 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung	17.00 Uhr Rosenkranz	19.00 Uhr Eucharistiefeier	
Donnerstag, 22. Oktober Hl. Johannes von Capestrano		17.00 Uhr Rosenkranz	10.30 Uhr Diamantene Hochzeit des Jubelpaares Anna und Bruno Huber	18.30 Uhr Gebet für Kranke 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 23. Oktober	7.45 Uhr ökumenischer Schülertagesdienst 16.30 Uhr Firmbeichte 19.00 Uhr Eucharistiefeier (JT + Joachim Ziemann, † Reinhold Wild)	17.00 Uhr Rosenkranz		
Samstag, 24. Oktober Hl. Antonius Maria Claret		17.00 Uhr Rosenkranz	19.00 Uhr Eucharistiefeier	
Sonntag, 25. Oktober 30. Sonntag im Jahreskreis L1: Jer 31,7-9, L2: Hebr 5,1-6 Ev: Mk 10,46-52 Weltmissionssonntag Kollekte: missio-Kollekte	8.30 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Eucharistiefeier 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz:	9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier		10.00 Uhr Rosenkranz 10.30 Uhr Eucharistiefeier



Seelsorgeeinheit Vorarlberg

Erstkommunion 2016

Alle Eltern, deren Kind im kommenden Jahr die Erstkommunion empfangen möchte, lade ich zum ersten Elternabend ein:

Montag 19.10. in Bodnegg, Gemeinderaum, Amselweg

Dienstag 20.10. in Grünkraut, Pfarrstadel

Mittwoch 21.10. in Schlier, Pfarrstadel gemeinsam mit Unterankenreute

Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr.

Die Termine der Feierlichen Kommunion sind im Jahr 2016:

03.04. in Grünkraut

10.04. in Unterankenreute mit Schlier

17.04. in Bodnegg

Gottesdienstbeginn jeweils um 10.30 Uhr

Elmar Kuhn, Gemeindeferent

**Die Katholische Erwachsenenbildung**

Kreis Ravensburg e.V. lädt ein:

Mutter-Tochter-Beziehung - eine Beziehung mit großen Herausforderungen

Montag, 19.10 und 26.10.2015, jeweils 20 bis 22 Uhr

Ravensburg, Bildungswerk

Christel Härtl

Katholische Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10, 88212

Ravensburg, Telefon 0751 36161-30, Fax 36161-50, E-Mail:

info@keb-rv.de; www.keb-rv.

**Verband Katholisches Landvolk e.V.**

Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, E-Mail: vkl@landvolk.de

Zu unserem Landvolkforum lädt der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Ravensburg am Montag, 26. Oktober 2015, 20 Uhr, nach Unterankenreute in den Pfarrsaal ein.

Es spricht Robert Michl, Augen-Spezialist zum Thema: „Möglichkeiten von optischer und elektronischer Versorgung bei Sehbehinderung“. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten!



music querbeet mit JAM und TWICE aus Vogt
Wo: im Katholischen Gemeindehaus (Treffpunkt St. Anna)
Wann: am 23.10.2015 ab 20:00 Uhr

**Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler**

Freitag, 16. Oktober

7.45 Uhr Schülergottesdienst in Bodnegg
Musikraum Schule Bodnegg
Pfarrer Bürkle

Samstag, 17.10 - Sonntag 18.10.2015, findet der gemeinsame Ausflug der Gemeinden Atzenweiler und Vogt statt. „Mit Melanchton in Augsburg auf Luthers Spuren“. Wir freuen uns über die zahlreichen Anmeldungen und werden viele interessante Programmpunkte gemeinsam erleben!

Sonntag, 18. Oktober - 20. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch:

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert: nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

Micha 6,8

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Friedemann Manz

Das Opfer ist für die Arbeit der Diakonie in der Landeskirche bestimmt!

Mittwoch, 21. Oktober

14.45 -

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Gemeindesaal Atzenweiler

Pfarrer Bürkle

Freitag, 23. Oktober

16.00 Uhr Gottesdienst in der Wohnanlage für „Jung und Alt“ in Waldburg
Diakon Thomas Vogt

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler, Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut, Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701
Sprechzeiten **nach Vereinbarung**

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:

Montag von 9.00 - 12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr



**Verband Katholisches Landvolk
Katholische Erwachsenenbildung Kreis
Ravensburg e.V.**

**Pubertät, der ganz normale Wahnsinn -
eine Entwicklungsaufgabe und ihre Bewältigung**

Es spricht Diplom-Pädagogin **Anja Reinalter** am **Dienstag, 20. Oktober**, in **Waldburg**. Die Tagung beginnt um **20.00 Uhr** im **Bürgersaal**.

Herzliche Einladung an alle Interessierten (Eltern, Großeltern, Pädagogen...).

Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten.



Ökumenische Angebote

**Ökumenischer Chor**

Proben mittwochs, **20.00 - 22.00 Uhr**
im Pfarrstadel Grünkraut unter der
Leitung von Lib Briscoe
Neue Mitsänger und Interessierte
sind jederzeit herzlich willkommen!



Sonntag, 25.10.2015

19.00 Uhr Evangelische Kirche Atzenweiler

Abendgasse - Ökumenisches Abendgebet

Dieses ökumenische Angebot ist offen für alle Interessierten aus den Gemeinden der Seelsorgeeinheit Voralp sowie der ev. Kirchengemeinde Atzenweiler und darüber hinaus.

Wir möchten Sie einladen, im Gebet zur Ruhe zu kommen, Gemeinschaft zu erfahren, innezuhalten, sich für biblische Texte zu öffnen und bewusst in die neue Woche zu starten.

Vereinsnachrichten



Katholischer Deutscher Frauenbund Bodnegg

Offener Strick- und Handarbeitstreff - bitte beachten!

Der offene Strick- und Handarbeitstreff trifft sich ab 15. Oktober 2015 wieder im Eine-Welt-Café bei Rupp.

Zeit: 18.30 - 20.30 Uhr

Ansprechpartnerinnen dafür sind Luise Lipp-Steinhauser, Tel. 07520/923084 und Brigitte Huber, Tel. 07520 / 923086.

Beim Handarbeitstreff kann gestrickt, gehäkelt und gestickt werden. Auch Anfängern stehen wir gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Mittwoch, 21. Oktober 2015

20.00 Uhr in der Bücherei Bodnegg

Filmabend „Monsieur Claude und seine Töchter“

Eine französische Multikulti-Komödie.

Das Leben eines glücklichen und gut situierten Ehepaares gerät aus den Fugen, als sich ihre Töchter mit einem Muslim, einem Chinesen und einem Schwarzen verheiraten.

Ein Schlagabtausch kultureller Vorurteile.

Unseren Männern möchten wir diesen Filmabend nicht vorenthalten, deshalb sind sie ganz herzlich dazu mit eingeladen.

Der Eintritt ist frei!

Liebe Gartenbesitzer!

Da die Gärten bald wieder winterfest gerichtet und zugeschnitten werden, möchten wir Sie daran erinnern, dass wir uns über eine Spende von Reisig, Koniferen und Heckenschnittmaterialien sehr freuen.

Wir möchten wieder ein schönes Angebot an Kränzen und Gestecken beim Weihnachtsmarkt in Bodnegg anbieten, deshalb sind wir auf Ihre Spenden an Grünmaterial angewiesen und freuen uns über jeden Anruf.

Bitte bei Hildegard Konrad, Tel. 2633 oder Paula Martin, Tel. 2656 melden.



TSV Bodnegg

Abteilung Tischtennis

Ergebnisse:

TTC Wangen IV – TSV Herren II 7:9

SV Bergatreute II - TSV Herren I 9:7

SV Deuchelried IV – TSV Jungen II 6:3

Alle drei Bodnegger Mannschaften hatten mit dem gleichen Problem zu kämpfen: Mit der Absage jeweils eines Spielers kurz vor dem Spiel. Nur das zweite Herrenteam fand einen Ersatz, die

erste Herren- und die zweite Jungenmannschaft mussten zu Fünft bzw. zu Dritt antreten.

Während Bodneggs Herren II davon profitierten, dass die Gastgeber auch ersatzgeschwächt waren, verlor die Erste sehr unglücklich, trotz viel Einsatzwillen. Mannschaftsführer Berthold Sorg, der bis Sonntag im Urlaub war, wurde schmerzlich vermisst. Nun ist aber Jörg Hafen, der auch am Samstag abgesagt

hatte, für den Rest der Vorrunde im Ausland. Deshalb wird es nicht leicht sich in der höheren Liga zu behaupten. Punkte zu holen in Bergatreute wäre so wichtig gewesen.

Beim Spiel der zweiten Jungenmannschaft gewann Janik Frick beide Einzel und mit Aaron Wild, der seine beiden Spiele trotz guter Leistung knapp verlor, auch das Doppel.

Nächste Spiele:

Freitag 16. Oktober

19.30 Uhr TSV Herren I – TSG Bad Wurzach

TSV Herren II – TSV Neukirch II

Samstag 17. Oktober:

10.00 Uhr TSG Lindau-Zech – TSV Jungen I

10.00 Uhr TSV Mädchen – SV Deuchelried II

11.00 Uhr TSV Mädchen II – SC Vogt

Beide Herrenmannschaften haben es mit Gegnern zu tun, die wohl auch eher zu den schlechteren Mannschaften der jeweiligen Ligen gehören. Deshalb wird es besonders wichtig sein, in den Heimspielen eine gute Leistung zu bringen. Vor allem die Erste sollte unbedingt punkten.

Das Spiel der Mädchen I wird eventuell noch auf eine spätere Uhrzeit verlegt und die zweite Mädchenmannschaft wird nach dem Spiel gegen Vogt auch noch gegen Oberteuringen antreten.

[boku] bodnegg kulturell e. v.

Samstag, 17. Oktober, 20.00 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg

Quartetto 1919 - italienische und amerikanische Songs aus vergangenen Zeiten mit Countertenor Michele Andalo

Giorgio Dellarole, Akkordeon - Beppe Barbera, Piano, Arrangements - Maurizio Amato, E-Bass. Special Guests: Lucia Schwarz, Sopran - Sebastiano Cignognetti, Bariton.

Eintritt 14 € Euro; ermäßigt 11 €; Einlass und Abendkasse ab 19.15 Uhr; Vorverkauf im Weltladen/Café Rupp. Reservierung + Infos: 07520-914270 oder www.boku-bodnegg.de

Sonntag, 18. Oktober 2015, um 11 Uhr, Rathaus Bodnegg

Ausstellungseröffnung:

Gerhard Birkhofer – Malerei

Die Gemeinde Bodnegg und [boku] laden alle Interessierten ein. Gerhard Birkhofer aus der Partnergemeinde Gottenheim ist ein Vertreter der Geometrischen Kunst. Zur Vorinformation ein paar persönliche Daten: 1947 in Ravensburg geboren, 1971 – 1974 Studium der Kunstpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Freiburg,

1982 – 1990 Studium der Kunstgeschichte an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

1981 – 2012 Lehre am Institut der Künste der Pädagogischen Hochschule Freiburg

Ein Bereich seiner Arbeiten sind seine „Raumbilder“. Sie sind Visionen imaginärer Räume. Sie existieren nicht, obwohl sie den Anschein erwecken, als seien sie naturalistische Abbildungen architektonischer Konstruktionen. Sie setzen die Tradition der Illusionsmalerei des 17. Jh. fort - in einer zeitgemäßen Interpretation. Gerhard Birkhofer ist u.a. vertreten in folgenden Sammlungen: Staatsgalerie Stuttgart Museum für Neue Kunst, Freiburg Collection of the Museum of fine Art, Deland Florida.



**ski
freunde
bodnegg e.V.**

**skifreunde
bodnegg e.V.**

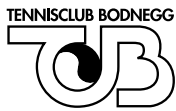
Jahreshauptversammlung

Zur diesjährigen Hauptversammlung der Skifreunde Bodnegg e.V. am

**Donnerstag, dem 22. Oktober 2006,
um 19.30 Uhr, im Gasthaus Nußbaumer.**

laden wir herzlich ein.

Dieter Franke



Tennisclub Bodnegg e.V.
Einladung zum Saison-Abschluss-Fest mit Rehessen!
 Termin: **Freitag, den 23. Oktober 2015**
 Beginn: **19:00 Uhr im Clubheim**

Alle Mitglieder sind am Freitag, den 23.10.15, zu unserem jährlichen Saison-Abschlussfest mit Rehessen herzlich eingeladen. Anmeldung ist erforderlich bis Mittwoch, den 21. Oktober, bei Christa Stieble unter 07520/2719 (evtl. AB) oder durch Eintrag in die Liste am Clubheim.

Plätze abräumen!

Nach dem Abschlussfest endet dann leider auch die Spielsaison. Am **Samstag, den 24. Oktober**, findet das Abräumen der Plätze statt.

Wer noch Arbeitsstunden ableisten möchte, setzt sich bitte mit Gerhard Heine (07520/1548) in Verbindung.

Der Vorstand



Sonntag, 25. Oktober 2015, 16 Uhr

Der Diözesanpräses Walter Humm besucht die Kolpingfamilie Bodnegg und serviert zusammen mit unserem Vorsitzenden faire Cocktails anlässlich unseres Gewinns bei „Kolping läuft“.

Termine:

- **Freitag, 4. Dezember** - Rorate-Frühstück
- **Samstag, 5. Dezember** - Nikolausaktion
- **Sonntag, 6. Dezember** - Kolpinggedenktag – um 9.30 Uhr Wortgottesfeier (Einladung folgt)
- **Samstag, 19. Dezember** - Wertstoffsammlung



Musikkapelle Bodnegg e.V.
4. Bodnegger Herbstzauber



In Bodnegg wird wieder „gezaubert“ und dazu laden wir Sie herzlich ein.

Wann: 31.10.2015
 Einlass: Ab 19.00 Uhr
 Programmstart: Ab 20.00 Uhr
 Wo: Festhalle Bodnegg
 Eintritt: 2,- €

Für Sie auf der Bühne:
 DLRG Bodnegg/Obereisenbach
 Freiwillige Feuerwehr Bodnegg
 Frauenbund Bodnegg
 Schützenclub Bodnegg
 Line Dance Gruppe
 Jugendgruppe des Trachtenvereins aus Waldburg
 Tobias und David

Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Ihnen.
 Ihre Musikkapelle Bodnegg e.V.



im Lande: Radolfzell, Bleichwiesenstraße 1/1, Telefon (07732) 923636, u.werner@vdk.de; Freudenstadt, Landhausstraße 4 (Kreishaus E 4), Telefon (07441) 3070; kv-freudenstadt@vdk.de; Freiburg, Rahel-Varnhagenstraße 16, Telefon (0761) 77043, sabinedaiberdi@versanet.de und seit September 2015 in Heilbronn, Ferdinand-Braun-Straße 26, Wohnberater Walter Münz (Architekt), Telefon (07134) 5101833, muenz.wohnberatung-hn@vdk.de, Wohnberater Gerhard Böhm, Telefon (07132) 980608, boehm.wohnberatung-hn@vdk.de

Werden auch Sie Mitglied im VdK-Sozialverband!

Beitrittserklärungen erhalten Sie bei Gebhard Hirscher, Ortsverband Bodnegg, 07520/91050, E-Mail: vdk@kerlenmoos.de



Theatergruppe des MGV Bodnegg sucht für die kommende Saison

Junge Theaterspielerinnen und Theaterspieler.

Wer hat Lust vom 26. Februar bis 12 März 2016 an 7 Auführungen mitzuspielen?

Na, haben wir Dein Interesse geweckt?

„Casting-Termin“ Dienstag, 27.10.2015 20.00 Uhr im Grundschulgebäude G9 des Bildungszentrums.

Kontaktaufnahme bis 25.10.2015 bei Klaus Kühn

Tel. 07520-1492,

017638749564 oder Klauskarlkuehn@web.de.

Wir freuen uns auf Dich!!!

St. Gallus-Hilfe für behinderte Menschen gGmbH



Werkstatt ist verlässlicher Partnerbetrieb

In den Liebenauer Arbeitswelten (Stiftung Liebenau) in Rosenharz arbeiten rund 70 Menschen mit einer Behinderung. Regionale Betriebe sorgen mit ihren Aufträgen dafür, dass sie in Produktionsabläufe einbezogen werden und so an der wirtschaftlichen Produktivität sowie am gesellschaftlichen Leben teilhaben. Damit dies gelingen kann, werden von den Arbeitserziehern durchdachte und individuell zugeschnittene Arbeitsschritte geschaffen.

Thomas H.* faltet kleine Schachteln. Sie sind vorgefalzt und bunt bedruckt. Später sollen sie verschiedene Zubehöerteile für ein Experiment zum Inhalt haben. Kerstin Rimmele, Fachkraft für Arbeit und Bildung, zeigt ihm, auf was er achten muss, welche Laschen Thomas H. zuerst falzen muss, welche anschließend eingeklappt werden. Diese Arbeit ist ganz neu für Thomas H., daher braucht er eine intensivere Einweisung. „Nachdem du die Kartons gefaltet hast, stapelst du sie hier auf“, bekommt er eine weitere Erläuterung. Der entsprechende Platz wird ihm gezeigt. Später bearbeitet Thomas H. die Arbeitsschritte selbstständig, wie er es sonst auch gewohnt ist.

Vielzahl von Leistungen

Solche Arbeiten gehören zum Alltagsgeschäft der Werkstatt in Rosenharz. In Rosenharz wird sortiert, etikettiert, kuvertiert. Personalintensive Montagearbeiten aller Art – von einfach bis komplex – werden ebenfalls durchgeführt. Auch das Verschweißen, Verpacken und Versenden von Waren gehört zu den Dienstleistungen. „Wir realisieren Konfektions- und Fertigungsarbeiten sowie industrielle Auftragsarbeiten“, bringt es Albert-Jan Brunzema, Leiter der Werkstatt, auf den Punkt. „Immer wieder sind Betriebe über die große Bandbreite unserer Leistungen überrascht“, schildert er.



Sozialverband VdK Baden-Württemberg
 Ortsverband Bodnegg informiert
Barrierefrei Bauen und Wohnen

Wohnen zu Hause trotz schwerer Behinderung oder Pflegebedürftigkeit, das wünschen sich die meisten Menschen. Informationen dazu gibt es beispielsweise unter www.nullbarriere.de oder www.online-wohn-beratung.de und über viele Wohnberatungsstellen. Diese Einrichtungen, teilweise bei Behörden, teilweise bei kirchlichen oder freien Trägern angesiedelt, beraten vor allem über die Wohnungsanpassung an die Bedürfnisse behinderter oder pflegebedürftiger Menschen.

Der Sozialverband VdK hat derzeit vier Wohnberatungsstellen



Fachliche Anleitung

Verschiedene – überwiegend regionale Auftraggeber – liefern die „Rohware“ oder einzelne Bestandteile ihres Auftrags an. Die rund 70 Menschen mit Behinderung im Alter von 18 bis 65 Jahren bearbeiten die Aufträge und werden dabei begleitet von sieben Arbeitserziehern. Zu deren Aufgabe gehört es, die Arbeitsschritte so zu gestalten und zu vereinfachen, dass jeder – egal wie groß der Unterstützungsbedarf ist – an der Arbeit beteiligt werden kann.

Die Werkstatt kann Aufträge fristgerecht gestalten. In Rosenharz gibt es genügend „Manpower“ auch für kurzfristige und große Aufträge. Wird es einmal eng, ist ein großes Plus, dass Unterstützung aus den anderen Werkstätten der Liebenauer Arbeitswelten angefragt werden kann.

Grünlandpflege gefragt

Ein besonderer Zweig ist die Grünlandpflege, die die Werkstatt anbietet. Zwei Arbeitsgruppen sind mobil unterwegs. Die Beschäftigten und Fachkräfte mähen und pflegen Grünanlagen, schneiden Hecken, fällen Bäume und entsorgen das Grüngut. Die Gemeinde Bodnegg etwa, nimmt diese Dienste seit vielen Jahren in Anspruch.

Finanzielle Vorteile und soziales Plus

Firmen können personalintensive Vorgänge auslagern, die in der Werkstatt bearbeitet werden. Die qualifizierte Arbeit der Werkstatt ist dokumentiert durch die Zertifizierung nach DIN ISO 9001/2008 seit dem Jahr 2010. Betriebe können mit der Beauftragung der Werkstatt auch die Ausgleichsabgabe nach § 140 SGB IX reduzieren. 50 Prozent der Leistungen durch die Werkstatt sind auf die vom Kunden zu zahlende Abgabe anrechnungsfähig. Außerdem gilt der reduzierte Mehrwertsteuersatz von 7 statt 19 Prozent. Eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen der Werkstatt und Wirtschaftsbetrieben hat also einige Vorteile. Einer ist dabei besonders bedeutsam, wie Brunzema zusammenfasst: „Die Betriebe ermöglichen Menschen mit Behinderung die Teilhabe am wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben.“

* Name geändert



Kerstin Rimmele (Fachkraft für Arbeit und Bildung) zeigt Thomas H. die einzelnen Arbeitsschritte, die er im Anschluss selbstständig ausführt.

Was sonst noch interessiert

Kindergarten St. Elisabeth Haslach

Als Träger des Kindergartens St. Elisabeth in Haslach sucht die katholische Kirchengemeinde St. Stephanus ab dem 01.01.2016

ein/e Erzieher/in als Gruppenleitung

mit einem Beschäftigungsumfang von 74%, vorerst befristet bis 31.08.2016.

Nähere Informationen zu der Stelle und der Einrichtung finden Sie unter jobs.drs.de

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **23.10.2015** an das Kirchliche Verwaltungszentrum Leutkirch, Wilhelmstraße 1, 88299 Leutkirch; Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Silke Sautter, Tel. 07561/98497-241, E-Mail: ssautter@kvz.drs.de. Ihr Ansprechpartner für den Kindergarten ist Frau Kempter, Tel. 07528/1518.

Dirndl- und Lederhosenparty in Amtzell

Der NV Schlossgoischer Amtzell e.V. veranstaltet am **Samstag, 17.10.2015, 20.30 Uhr** (Einlass ab 19.30), in der **Mehrzweckhalle Amtzell** die legendäre Dirndl- und Lederhosenparty mit der Partyband **Allgäu Power**.

Aufgepasst: Eintritt bis 20.30 Uhr, 6,- €, ab 20.30 Uhr, 8,-€

Achtung: Ü18 (Ausweiskontrolle)

Auf euren Besuch freuen sich der NV Schlossgoischer Amtzell e.V.
www.schlossgoischer.de

Kulturforum Grünkraut e.V.

„Hitzefrei“

mit Jutta Klawuhn und Sabine Essrich

Samstag, 17. Oktober, 20 Uhr, Pfarrstadel Grünkraut

Eintritt: Euro 15

Info und Karten: Rathaus Grünkraut, Tel. 0751-7602-11

Internet: www.kulturforum-gruenkraut.de

34. Waldburger Kinderkleider-Flohmarkt

am Sonntag, 18. Oktober, in der Turnhalle Waldburg

Verkauf von 13.00 - 15.30 Uhr

Gleichzeitig: Spielzeugflohmarkt im Schulfoyer

Kinder verkaufen selbst Kassetten, CDs, Bücher, Spiele, usw.

Keine Voranmeldung.

Aufbau ab 11.30 Uhr.

Standgebühr: 1 Euro

Veranstalter: Förderverein der Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt e.V.

Arbeitsgemeinschaft Ravensburg isst Bio zeigt.

Nach „Taste the Waste“ der neue Film von Valentin Thurn

10 Milliarden - Wie werden wir alle satt?

Filmheft von Michael M. Kleinschmidt und Horst Walther

Institut für Kino und Filmkultur

Dienstag, 20. Oktober, 20.00 Uhr, im Biorestaurant Landgasthof zum Adler, Vogt

Im Vorfeld Bewirtung aus der reichhaltigen Karte des Biorestaurants Adler.

Eintritt: 5 Euro

Volkshochschule Bodenseekreis

Anmeldungen und Informationen:

www.vhs-bodenseekreis.de

VHS-Service-Zentrale im Landratsamt:

Tel. 07541 204-5246, 204-5425 oder 204-5431

Fax: 07541 204-5525

Weitere Auskünfte bei Elke Motz,

VHS-Außenstelle Neukirch, Tel. 07528 2581 oder

neukirch@vhs-bodenseekreis.de

Mediterrane Küche - mit dem Thermomix (Zusatztermin) Neu!

Monika Diepolder-Manthei, Hauswirtschafterin, 1 Abend

Dienstag, 20.10.2015, 18:00 - 22:00 Uhr (5.33 UE)

Grundschule, Lehrküche, Schulstr. 6

JA307552NE* / 18,13 EUR zzgl. Lebensmittelkosten (gültig ab 9 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Asiatische Küche

Yen-Hung Fang, Köchin, 1 Abend

Montag, 26.10.2015, 18:00 - 21:30 Uhr (4.67 UE)

Grundschule, Lehrküche, Schulstr. 6

JA307540NE* / 13,07 EUR zzgl. ca. 14,00 EUR Lebensmittelkosten (gültig ab 9 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn



Basics II - mit dem Thermomix für Kids von ca. 9 bis 12 Jahren Neu!

Monika Diepolder-Manthei, Hauswirtschafterin, 1 Vormittag
Dienstag, 03.11.2015, 09:15 - 12:30 Uhr (4.33 UE)
Grundschule, Lehrküche, Schulstr. 6

JA307546NE* / 13,00 EUR zzgl. Lebensmittelkosten (gültig ab 9 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Basics II - mit dem Thermomix für Teenies von ca. 13 bis 16 Jahren Neu!

Monika Diepolder-Manthei, Hauswirtschafterin, 1 Termin
Dienstag, 03.11.2015, 13:15 - 16:30 Uhr (4.33 UE)
Grundschule, Lehrküche, Schulstr. 6

JA307548NE* / 13,00 EUR zzgl. Lebensmittelkosten (gültig ab 9 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn



**Niemand flieht
ohne Not.
Helfen Sie Flüchtlingen!**

Schnelle Spende, schnelle Hilfe:

www.caritas-spende.de

Caritasverband der Diözese

Rottenburg-Stuttgart e.V.

IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01

BIC: BFSWDE33STG · Stichwort: Flüchtlinge



Anzeigenkombi Ravensburg

**Sprechen Sie mit uns
Druck und Verlag Wagner**

Wir beraten Sie gerne.

Telefon 07154/8222-70

Telefax 07154/8222-15

anzeigen@dvwagner.de

Sprechen Sie mit Ihrer Werbung
jetzt ganz gezielt mehr als 13.000
Haushalte im Landkreis Ravens-
burg an und profitieren Sie von
einem unschlagbar günstigen
Kombinationsrabatt.

WAGNER Druck + Verlag

70799 Kornwestheim
Postfach 19 22
Telefon (0 71 54) 82 22-0
Telefax (0 71 54) 82 22-10

Hier

könnte Ihre Anzeige stehen!

**Anzeigenbestellung an:
anzeigen@dvwagner.de**



Damit auch Ihre Werbung beim Leser ankommt, stehen Ihnen unsere Mitarbeiter mit Rat und Tat zur Seite



Telefon 07154/ 8222-71

Druck + Verlag
WAGNER
 70799 Kornwestheim • Postfach 19 22



Telefon 07154/ 8222-70

Ursula Müller und Andrea Starz betreuen gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise – Frau Müller und Frau Starz helfen Ihnen gerne weiter.

Liebe Leserin, lieber Leser,

in den letzten Wochen haben wir in einem Probelauf ein neues Druck- und Heftverfahren Ihres Mitteilungsblatts getestet. Ziel ist es unsere Blätter attraktiver und ökologisch effizienter zu machen.

Durch die neue Druck- und Heftmethode ist es nun möglich den Papierverbrauch deutlich zu verringern.

Wir sind mit dem Ergebnis des Probelaufs sehr zufrieden, obwohl die Einzelseite hin und wieder nicht zu 100% richtig sitzt. Wir sind aber weiterhin bemüht, dies zu verbessern. Deshalb bitten wir hier um Ihre Nachsicht und etwas Geduld.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Freude beim Lesen Ihres Mitteilungsblattes.

Gezielt und günstig werben!

METZGEREI *Qualität der Lebensmittel* **Fiegle** **IMBISS PARTYSERVICE**

Bergstraße 3 • 88267 Vogt
 Tel. 07529 1215 • Fax 07529 1262
www.metzgerei-fiegle.de

Zum Wochenende Donnerstag, 15.10.15 – Samstag, 17.10.15

Rinder- oder Sauerbraten	100 g	1,39 €
Schweineschnitzel auch paniert	100 g	0,99 €
Schwäbisches Rauchfleisch	100 g	1,49 €
Weißwürste wohlschmeckend	100 g	0,99 €
Kosakensalat lecker	100 g	0,90 €

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg
 (Verkaufswagen-Standort „Raiffeisenbank“, Dorfstr. 18) wie folgt:
 Di. von 9.30 - 10.30 Uhr • Fr. von 8.30 - 10.30 Uhr

Heizölgeruch im Haus? Das muss nicht sein!
Tankreinigung - Sanierung - Öltankentsorgung
 Ihr Fachbetrieb für Fragen rund um den **Heizöltank**.

Staudinger GmbH, Baienfurt
 Telefon 0751 41004, info@staudinger-gmbh.com



Gültig 12.10.-17.10.2015

Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen
Kaufstr. 6 - 8



DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

KRUSTEN-BRATEN

vom Schwein,
ein herzhaft deftiger
Genuss

Aktion 100 g
0,59 €

KASSELER HALS

roh, goldgelb geraucht,
saftig und mager

Aktion 100 g
0,69 €

RINDER-LEBER

in Scheiben,
frisch und zart

Aktion 100 g
0,59 €

SAUERKRAUT FERTIG GEKOCHT

für die schnelle
Küche, im Darm

Aktion 100 g
0,35 €

FLEISCHKÄSE- AUFSCHNITT

mehrfach sortiert

Aktion 100 g
0,79 €

LEBER-, GRIEBEN-, BLUTWURST

herzhaft, würzig,
deftig

Aktion 100 g
0,69 €

GESCHLAGENE BRAT- WURST

feinwürzig und
lecker

Aktion 100 g
0,79 €

LANDJÄGER

5 Paar à 90 g
im SB-Pack

Aktion 1 Pack
3,99 €

Reitbeteiligung gegen Mithilfe im Stall

ab 18 J., keine Anfänger, Reitplatz vorhanden.

Kerlenmoos 1, 88285 Bodnegg, Mobil 0170 9340091

Gut erzogener, gepflegter Hund, mit eben solchem
Frauchen suchen **2-Zimmer-Wohnung** im
EG, ländlicher Raum. Tel. 07528 6458 (bis 9.00 Uhr)

Casa Nostra Inhaber G. Falcone (Beppo), Hannover 11, 88289 Waldburg DAS WETTER IST ZUM „COZZE“-ESSEN

Es ist wieder soweit, frische **MIESMUSCHELN***

ROT: in scharfer Tomatensoße

WEISS: in Weißweinsauce

oder Frutti di mare-Salat - solange Vorrat reicht -

Im Angebot: Freitag 16. Oktober bis Sonntag 18. Oktober und Freitag 23. Oktober
bis Sonntag 25. Oktober jeweils von 16.30 - 21.30 Uhr

Bestellungen unter **Telefon 07529 9129614** oder über **mobil 0151 43233339**
BUON APPETITO Beppo mit Team

*Gerne bitte Topf für die Muscheln mitbringen, danke!



Mosisgreuter Herbstaktion:

Krauthobeln und Einkellerungskartoffeln

Freitag, 23. und Freitag, 30.10.15 von 14 bis 17 Uhr.

Kartoffeln eigen (12,5 kg)

17,50 €

Kraut eigen, gehobelt

1,30 €/kg

Erhard Pfluger - Mosisgreut - 88267 Vogt
Telefon 07529 974941, www.hofgutmosisgreut.de

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

Panasonic LED-Fernseher TX-32CSW514

80 cm Diagonale, 200 Hz-Technologie, alle Empfangsteile,
USB-Recording, Energieeffizienzklasse A

Preis inkl. Sendersortierung € 499,-

Video-, Rundfunk- und Fernsehtechnik

Wolfgang Marb

Verkauf - Reparaturen - Meisterbetrieb

Theresienstraße 31 • 88279 Amtzell

Telefon 07520 96150 • Fax 96151

DOBLER Asphaltbau

**Kompetenz für wirtschaftliche und
termingerechte Bauabwicklung**

- » Neubau und Sanierung
- » Gewerbeflächen
- » Hofzufahrten
- » Silobeläge
- » Coloursasphalt



DOBLER Bauunternehmung
Eltgassen 4 - D-88161 Lindenberg
Telefon +49 (0) 83 81 / 89 08 - 0

DOBLER

PROMEDICA PLUS



24h Betreuung und Pflege daheim

Ralf Petzold - Ihr Ansprechpartner vor Ort



PROMEDICA PLUS Bodensee Ost | Ravensburg

Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch | Tel. 07528 - 915 912 4

info@bodensee-ost.promedicaplus.de

www.bodensee-ost.promedicaplus.de

BAUSTOFFE BODEN WERKZEUGE GARTEN FACHMARKT

MAYER

Baustoffe // Fliesen

© Mayer Baustoffe - Fliesen



WIR HABEN DAS MATERIAL!

Argonnenstr. 15,
88250 Weingarten
Tel. (0751) 42050

Schachenstr. 24
88267 Vogt
Tel. (07529) 1326

www.mayer-baustoffe.de